

WOCHENSPIEGEL

KYRITZ | WITTSTOCK

kostenlos an 23 750 Haushalte | Ausgabe 27 | Sonnabend, 6. Juli 2024

Konzert in Bad Wilsnack

BAD WILSNACK. Das sinfonische Orchester der Kreismusikschule Prignitz lädt für den Samstag, den 6. Juli, ab 18 Uhr seine Gäste zu einem abendfüllenden Programm in die Wunderblutkirche nach Bad Wilsnack ein.

Im Programm werden sich dieses Mal gleich zwei Solisten präsentieren. Firas Alfares wird im ersten Teil des Konzertes die vier Jahreszeiten von Antonio Vivaldi zusammen mit dem Orchester spielen und nach einer kleinen Pause, in der es Getränke und Snacks geben soll, wird Veronika Schöttl auf der Viola die berühmte Romanze von Max Bruch spielen.

Beide Solisten sind mit dem Orchester in der Vergangenheit verbunden gewesen. Firas Alfares war als ehemaliger Schüler der Musikschule auch lange der Konzertmeister des Orchesters. Heute studiert er Violine in Leipzig an der Hochschule für Musik.

Veronika Schöttl unterstützte in der Vergangenheit oft die Bratschengruppe im Orchester. Sie studierte in Hamburg und Würzburg Viola und ist derzeit in Nürnberg im Orchester tätig. Weiter stehen auf dem Programm der erste Teil der Schwedischen Tänze von Max Bruch. WS

Der Eintritt für das Konzert ist frei. Die Musiker freuen sich über viele Besucher.

Ehrenamtler gesucht

NEURUPPIN. Viele Menschen wollen oder müssen sich mit Fragen rund um das Betreuungsrecht beschäftigen. Darunter fallen auch Vorsorgevollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen. Der Betreuungsverein Ruppiner e.V. bietet in regelmäßigen Abständen Informationen und Fortbildungen rund um dieses vielfältige Thema an. Angesprochen sind ehrenamtlich Betreuende und Bevollmächtigte, vor allem aber auch interessierte Bürgerinnen und Bürger, die sich zum Thema informieren möchten. Die nächste Informationsveranstaltung zum Betreuungsrecht findet statt am Donnerstag, dem 11. Juli, ab 16 Uhr im Haus des Paritätischen Wohlfahrtsverbands in der Fehrbelliner Straße 139 in Neuruppin. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 03391/5108 982 oder E-Mail: mosinski@btv-ruppin.de. Das Angebot ist kostenfrei. WS

Weitere Termine (16 bis 18 Uhr): 12. September: Fortbildung Betreuer und Bevollmächtigte, 17. Oktober: Erfahrungsaustausch, 21. November: Info-Veranstaltung vorsorgende Vollmachten 12. Dezember: Erfahrungsaustausch

HEIßER DRAHT

Anzeige aufgeben:
0331/28 40 404

Leserservice:
03391/45 75 34

redaktion.opr@
wochenspiegel-brb.de



„Die Regentrude“ hat heute Premiere

Das Märchen von Theodor Storm wird in den kommenden Wochen sonntags auf der Netzebänder Naturbühne erzählt



Darstellerin Judith Speckmaier als Feuermann.
Foto: Veronika Zohova

NETZEBAND. Am heutigen Samstag hat um 15 Uhr im Gutspark Netzeband das Märchen „Die Regentrude“ Premiere. Das Familienstück ist Teil des Netzebänder Theatersommers und kann in den kommenden Wochen sonntags unter freiem Himmel im Gutspark erlebt werden. Das

Stück nach einem 1863 geschriebenen Märchen von Theodor Storm – in einer Inszenierung von Judith Zieprig – erzählt die Geschichte des jungen Paares Andreae und Maren. Die beiden machen sich auf die Suche nach vergessenem Wissen. Den magischen Spruch der Regentrude, der Regen, Fruchtbarkeit und „Reichtum“ für Mensch und Tier bringt, gilt es mit vereinter Kraft wieder her vorzuzaubern. Nur so kann der hitzige Feuermann besiegt werden, der Menschen und Tiere dursten lässt. Er hat die Macht inne und die Regentrude schon fast ausgerottet oder besser: „ausgetrocknet“. WS

Und es klappt! Jeder erinnert sich ein bisschen und eine zufällige Begegnung von Andreae mit dem Feuermann, der, wie das Rumpelstilzchen, seinen eigenen Spruch verrät, trägt sein Übriges dazu bei. Und so machen sich Andreae und Maren mit dem Sinnspruch der Regentrude auf den Weg zu ihr, um sie aus ihrem Schlaf zu wecken, damit es endlich wieder regnen kann.

Es ist höchste Zeit unsere Erde zu schätzen und zu schützen. Nur gemeinsam, mit Rücksicht auf uns und die Natur können wir unser aller Zusammenleben zukünftig gestalten. Die idyllische Naturbühne in Netzeband ist die beste Kulisse, um unsere Beziehung zur Natur zu hinterfragen und diese Geschichte auf wunderbar-fantastische Weise mit viel Charme neu zu erzählen. WS

Judith Speckmaier schlüpft in die Rolle der Regentrude.
Foto: Judith Zieprig

Weitere Aufführungen des Märchens „Die Regentrude“ gibt es jeweils ab 15 Uhr an folgenden Sonntagen: 7. Juli, 14. Juli, 21. Juli, 28. Juli, 4. August, 11. August, 18. August, 25. August und 1. September. Karten gibt es unter anderem bei der Touristinformation in Rheinsberg (Tel. 033931/34940, tourist-information@rheinsberg.de), im Bürger-Bahnhof in Neuruppin (Tel. 03391/45460) und im Internet auf der Seite www.reservix.de

Konzert in Kyritzer Kirche

KYRITZ. Die Turmbläser St. Nikolai aus Berlin-Spandau geben am Sonntag, dem 7. Juli, ab 16 Uhr ein Konzert in der St. Marienkirche in Kyritz. Das Blechbläserensemble fand sich im Sommer 2000 zur gemeinsamen Arbeit zusammen. Das Ensemble besteht ausschließlich aus Amateurmusikern. Neben vier bis fünf Konzerten im Jahr – unter ihnen das traditionelle Adventskonzert in der St. Nikolaikirche Berlin-Spandau – musizieren die Turmbläser regelmäßig in den Gottesdiensten der Gemeinde. Konzertreisen führten das Ensemble unter anderem in den Kaiserdom Königsplatz, den Dom zu Verdun sowie in die Stiftskirche des Klosters Loccum.

In der St. Marienkirche werden Musik von Georg Friedrich Händel, Felix Mendelssohn Bartholdy, Edward Elgar und anderen sowie Jazz- und Pop-Arrangements zu hören sein. Eintritt ist frei. WS

Stadtlinie an Wochenenden zum Untersee

KYRITZ. Zusammen mit der ORP Personennahverkehrsgesellschaft mbH ist es der Kyritzer Wohnungsbaugesellschaft mbH gelungen, eine Stadtlinie an den Wochenenden zum Kyritzer Strandbad zu organisieren. Die Linie 702 startet am heutigen 6. Juli. Immer am Samstag und Sonntag fährt die Linie 702 ab 12.54 Uhr (Lindenschule) zum Kyritzer Untersee. Zurück geht es um 16.46 Uhr. Mehrere Haltestellen in Kyritz-West werden angefahren. Die Stadt Kyritz dankt der Kyritzer Wohnungsbaugesellschaft mbH und der ORP Personennahverkehrsgesellschaft mbH für dieses Engagement. WS

Über 100 000 Kilometer geradelt

Aktion „Stadtradeln“ war ein Erfolg – 530 Radfahrerinnen und Radfahrer waren dabei



OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Über 100 000 Kilometer – das kann sich sehen lassen: Schon bei der ersten Teilnahme des Landkreises OPR an der bundesweiten Aktion „Stadtradeln“ kamen im dreiwöchigen Aktionszeitraum über 100 000 Fahrrad-Kilometer zusammen. Insgesamt 530 Radfahrerinnen und Radfahrer aus 79 Teams machten dabei mit. Am 30. Juni fand in Kyritz die offizielle Ehrung statt.

Im Rahmen des Kyritzer Altstadtfestes wurden die besten Teams und Einzelfahrer ausgezeichnet.

Über 100 000 Kilometer kamen zusammen. Mitgemacht haben auch Landrat Ralf Reinhardt, Dezernent Henry Zunke, Mobilitätsmanagerin Elisabeth Jänsch, Vizelandrat Werner Nüse und Kerstin Müller, zuständig für die Sportförderung im Landkreis. Foto: LK OPR

Neben dem Landkreis beteiligten sich an der Aktion „Stadtradeln“ auch die Kommunen Kyritz, Wittstock und Neuruppin. Ziel der Aktion „Stadtradeln“ ist es, möglichst viele Strecken im Alltag und in der Freizeit mit dem klimafreundlichen Fahrrad zurückzulegen.

Registrierte Radler konnten in den zurückliegenden Wochen in Teams von mindestens zwei Teilnehmenden in die Pedale treten und gemeinsam Kilometer sammeln.

Landrat Ralf Reinhardt: „Die große Resonanz auf die Aktion zeigt, wie sehr das Fahrradfahren an Bedeutung in unserer Gesellschaft gewonnen hat und wie wichtig es ist, die Radinfrastruktur bei uns im Landkreis noch weiter auszubauen. Mein Dankeschön gilt allen, die in den vergangenen Wochen überaus erfolgreich Kilometer gesammelt und bei der Aktion mitgemacht haben. Das war richtig toll!“ WS

Hofladen Quitzow

Speisekartoffeln aus eigenem Anbau!

Gala, Laura & Belana

Quitzwower Rapsöl und Sonnenblumenöl – kalt gepresst

jeden Donnerstag frisch geräucherte Wurstwaren sowie Wurst aus der Altmark im Glas

Im weiteren Angebot sind:

- Futterkartoffeln und Futtermittel für die Kleintierhaltung
- kleine Bunde Heu und Stroh

Jetzt wieder **Frühkartoffeln** frisch vom Feld!
Finka, vorwiegend festkochend
Karlana, mehlig kochend

Am Kartoffellagerhaus **Quitzwow**
Agrargenossenschaft Quitzow eG
Buchholzer Chaussee 16 • 19348 Quitzow

Tel. 0 38 76 / 30 27 53 u. 0 38 76 / 61 41 62
Mo.- Fr. 7.00 - 12.00 Uhr u. 12.30 - 16.00 Uhr
Do. bis 16.30 Uhr



BUCHTIPP

Blue - the dawn is growing blue ...



Foto: Verlag

Es gibt Melodien, die bleiben auch nach 40 Jahren im Ohr. Dazu gehört der Titelsong aus „Solo Sunny“, der Komponist ist Günther Fischer. Pünktlich zum 80. Geburtstag am 23.6. ist im Verlag Neues Leben seine Autobiografie erschienen. Angeregt wurde sie vom Drehbuchautor Eberhard Görner und das ist kein Wunder, denn in mehr als 140 Filmen hat der Komponist seine Spuren hinterlassen und nun über seine Musik und seine musikalischen Gefährten geschrieben. Der Weg zum „Fischer-Sound“ begann schon sehr früh, die Eltern legten großen Wert auf eine musikalische Ausbildung. Musiklehrer in Plauen erkannten absolutes Gehör und musikalisches Talent, förderten es und schickten ihn auf das Robert Schumann Konservatorium in Zwickau und nach Berlin. Fischer schildert die künstlerischen Stationen, die ihn vom Klavier über die Klarinette schließlich zum Saxofon und in verschiedene Bands führten, die bald seinen Namen trugen. Der junge Musiker konnte sich aus-

probieren und Geld verdienen. Auf nahezu jeder Seite des Buches finden sich Namen und oft Fotos der Prominenten, die Fischer in Konzert- und Theatersälen zuhörten oder mit ihm gemeinsam arbeiten, mitunter sogar vor der Filmkamera. Als Zwanzigjähriger spielte Fischer zur Eröffnung des Cafés Moskau in Anwesenheit von Walter Ulbricht, 1977 arbeitete er mit Marlene Dietrich in Paris, 2009 mit Andreas Dresen und steht auch heute noch auf der Bühne. Dazwischen liegen Begegnungen mit Bowie, Juhnke, Müller-Stahl, Dürrenmatt, Thalbach, Brandauer und den großen Regisseuren des DDR-Films. Der nun 80jährige erzählt anekdotenreich von Kollegen, von seiner Familie und vom Alltag des Lebens, wozu seit mehr als 20 Jahren auch ein Haus in Irland gehört. Fischer schreibt wenig über die Kulturpolitik der DDR. Er hatte dort alle Freiheiten, arbeitete in Ost und West, machte einfach gute Musik. Viel Raum nimmt die Zusammenarbeit mit Manfred Krug ein, die mit der AMIGA-Platte „Das war nur ein Moment“ begann und ein abruptes Ende fand, als der Schauspieler über ihn im „Spiegel“ herzog und ihn der Stasi-Zusammenarbeit bezichtigte. Fischer geht darauf nur kurz ein, etwas ausführlicher sein Freund und Kollege Rainer Oleak im zweiten Teils des Buches, in dem viele Kollegen und Freunde Auskunft über den Jubilar geben. Mit dieser reich bebilderten Autobiografie hat Fischer sich selbst und den Freunden des „Fischer-Sounds“ ein Geschenk gemacht. *rv*

■ Fischer, Günther. Autobiografie. Neues Leben Berlin, 2024.

Dat Upgebot

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen!

Ihr Wochenspiegel-Team



Dat giffit nix bädere up d' Döör allhier as ne fiene Hochtietsfier.

Doch bet sik erfüllt dat groote Sehnen
hest du noch mancheen Hürd' to nähmen!
Ünner annerm müsst du dat Upgebot bestell'n,
un davon will ik nu vertell'n:

Et is woll so söbentig Johr her,
as dat hier so Sitté wär:
wenn een keuscheet Poor noh de Kirch hentrockt,
lüd de schöne groote Glock'.

Wär dat awer Not an Mann,
wat ja ok mol vörkom'n kann,
dät'n se de lütte Glocke lüden,
un jedeen wüsst – de mütt'n frien!

Nu wär dat mol een schönen Junidag,
an den man sik so richtig freuen mag,
do seet hier in de Pasterstuw
Heinz mit siene groote Leew.

Se harrn all dit un dat besproken;
de Nahwersch sall up de Hochtiel koken,
un wat man sik so noch vertellt,
wenn man dat Upgebot bestell't.

Üm dat Gespräch nu to beenn'n
dä de Paster sik an denn Brüggamm wenn'n:
„So Heinz, sagen Sie nun an -
welche Glocke ist denn bei Ihnen dran?“

„Selbstverständlich die Große, Herr Pastor!“
Segg'n Heinz un Emmi fix in Chor.
„Na, dann hätten wir ja auch das erledigt
und ich beginne gleich mit der Predigt.“

Dorbi makt he Anstalten üm uptostohn,
dat junge Poor schickt sik an, no Hus to gohn.
Bevor se rutgoht, stünn Heinz noch mol wiß,
em plogen de Gewissensbiss'.

„Ach, Herr Paster, et is nich so.
Mien Hart, dat ward nich richtig froh.
Äver wat will'n wi noch lang rümmerfimmeln:
Loten s' doch de lütt Glock' so'n bäten twischenbimmeln.
Denn hemm de Lüer ehren Willen
un ik kann mien Gewissen stillen.“

Un siet de Tied ward'n beid' Glocken insetten,
süss hett'n s' woll mancheen anschäten.

Hürt un wierervertellt vun Ingrid Konrad ut Freinsteen

VERANSTALTUNGSKALENDER VOM 6. JULI BIS ZUM 12. JULI

KINDER & JUGEND

Wittstock

Jugendzentrum „Alte Schlosse-rei“ Eisenbahnstr. 2: **Sa., Di.-Fr.** 13-19 Uhr geöffnet; **Do.** 15 Uhr Siebdruckworkshop für Kinder und Jugendliche von zehn bis 18 Jahre

AUSSTELLUNGEN

Heiligengrabe

Kloster Stift zum Heiligengrabe Tel. 033962/8080, Stiftsgelände 1: **Sa., So., Di.-Fr.** 11-17 Uhr digital: „Die Gründungslegende des Kloster Stift zum Heiligengrabe und die christliche Judenfeindschaft“

Wusterhausen

Galerie Alter Laden Tel. 033979/87760, Am Markt 3: **Sa.** 10-16 Uhr, **So.** 13-16 Uhr, **Di.** 13-18 Uhr, **Do., Fr.** 10-17 Uhr „Der Wusterhauser Baumeister Ernst Trieloff“

KURSE & WORKSHOPS

Wittstock

Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 9-10, 10-11 Uhr, **Fr.** 10-11 Uhr Handykurse für Interessierte 60+; **Fr.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916 **Volkssolidarität** Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Mi.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916

SENIOREN

Wittstock

Treffpunkt Röbeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Di., Do.** 13-16 Uhr Karten spielen, Rommé **Volkssolidarität** Tel. 03394/47590, Poststr. 11: **Di.** 9-11 Uhr Plauderstübchen; **Di.** 12.30-15.30 Uhr Karten spielen, Skat und Rommé



Unkraut vergeht nicht – 25 Jahre Anschiss

Das aktuelle Programm von Ausbilder Schmidt heißt „Unkraut vergeht nicht – 25 Jahre Anschiss“. Damit ist Holger Müller am Freitag, dem 2. August, in Olafs Werkstatt in Neustadt (Dosse) zu Gast. Ausbilder Schmidt gehört seit Jahren zu den regelmäßigen Gästen auf der Comedy-Bühne von Olaf Krause. Dass er inzwischen seit 25 Jahren sein Publikum immer wieder zu Lachkrämpfen und Beifallsstürmen bringt, spricht dafür, dass Ausbilder Schmidt auch nach einem Vierteljahrhundert immer noch etwas zu sagen hat. Durchdringend und gnaden-

los streng heizt er seinem Publikum ein. Ausbilder Schmidt ist der Schleifer der Comedyszene. So kennt man ihn, so will man ihn. Der Ausbilder ist eine personifizierte Satire auf alle Besserwisser und selbst ernannten Potentaten und vor allem eine Figur, die zurecht Kultcharakter erlangt hat.

Text: WS, Foto: Veranstalter

■ Die Veranstaltung am 2. August beginnt um 19 Uhr in Olafs Werkstatt. Karten gibt es unter Tel. 033970/14423 oder online unter www.olafs-werkstatt.de

SOZIALES

Wittstock

Bürgerhaus Dranse Dranser Dorfstr.: **Mi.** 18 Uhr Tanzkurs Kreistänze und Standardtänze **Schwimmhalle im Freizeitzentrum** Tel. 03394/433240, Rheinsberger Str. 6: **Sa., So.** 9-17 Uhr, **Di., Mi.** 15-20.30 Uhr, **Do., Fr.** 15-21.30 Uhr geöffnet

KIRCHE

Bantikow

Kirche **Di.** 12.30-13.30 Uhr Über-

konfessionelles Gebet für die Region

Blumenthal

Ev. Kirche Blumenthal Str. der Solidarität: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst

Damelack

Kirche **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst

Dossow

Dorfkirche Dossow Dossower Dorfstr. 20: **So.** 9.30 Uhr Andacht

Gadow

Dorfkirche Gadow Dorfstr. 44:

Di. 18 Uhr Gottesdienst zum 15.Jahrestag der „Freien Heide“

Heiligengrabe

Ev. Kirche Heiligengrabe **So.** 10.15 Uhr Gottesdienst

Metzelthin

Kirche Dorfstr. 24: **So.** 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

BERATUNG & HILFE

Wittstock

Familienzentrum „Elki“ Burgstr. 46: **Mo.** 14-18 Uhr, **Di., Do.** 10-

Ein Fest für alle

Nackel lädt zum Parkfest am 12. und 13. Juli ein

NACKEL. Im schönen Schlosspark von Nackel wird am Freitag, dem 12. Juli, um 20 Uhr mit einer Disco das diesjährige Parkfest eröffnet. DJ „BE2BE“ legt auf und wird die Jugend sicher begeistern.

Am Samstag, dem 13. Juli, beginnt das Parkfest um 14 Uhr mit einem bunten Programm. Der Chor „Sang & Klang Sieversdorf 1870 e. V.“ gibt den musikalischen Auftakt. Im Anschluss haben die „Parkspatzen“ der Kita Nackel und die Tanzgruppe „Sternenwirbel“ aus Wusterhausen ihre Auftritte.

Nebenbei können sich die Gäste die Zeit beim Kegeln und Kickern vertreiben. Die Mitglie-

der der Freiwilligen Feuerwehr laden im Festzelt zu Kaffee und Kuchen ein. Der örtliche Angelverein bietet frisch geräucherte Forellen und Stefan Ney sorgt mit seinem Catering für das leibliche Wohl der Gäste.

Kinder können sich am Nachmittag schminken lassen, Keramik-Figuren anmalen, auf der Hüpfburg des Spielmobils toben, Karussell fahren oder sich beim Bogenschießen versuchen. Nach der Siegerehrung (Kegeln und Kickern) wird gegen 18 Uhr die Tombola ausgelost.

Ab 20 Uhr gibt es Tanzmusik mit den DJs „GerManSound“ aus Elstal und zu später Stunde eine Show mit „The Kings Pi-

Auch im vergangenen Jahr waren viele zum Parkfest in Nackel gekommen.

Fotos: André Reichel



HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND SERVICENUMMERN

Polizei: 110
Feuerwehr: 112
Behördenruf: 115
Krankentransport: 0331/1 92 22
Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10
Apotheken: 0800/0 02 28 33
Frauenhaus und Frauenberatungsstelle: 03391/23 03
Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22
Weißer Ring, Außenstelle OPR, Opferberatung und Opferhilfe: 0173/43 84 47 2
Alzheimer-Beratungsstelle: 0180/3 22 45 22

Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Blutspenden: www.blutspende-nordost.de
www.drk-blutspende.de

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärzte: 116 117
Augenärzte: 01805/5 82 22 35 15

KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG

EC- und Kreditkarten: 116 116

Alle Angaben ohne Gewähr.

IHRE MEDIABERATUNG

Verkaufsleitung
Christel Walter
Tel. 03877/92 32 0

Dorina Konert
Kyritz
03877/92 32 25
dorina.konert@wochenspiegel-brb.de

Christine Lorenz
Wusterhausen, Neustadt
Tel. 03391/45 75 27
christine.lorenz@maz-online.de

Ingo Scholz
Wittstock,
Heiligengrabe
Tel. 03395/76 21 30
ingo.scholz@maz-online.de

Mailkontakt
info.prg@wochenspiegel-brb.de

Wir beraten Sie gern!

IMPRESSUM

Wochenspiegel

Karl-Marx-Straße 64
16816 Neuruppin
Telefon: 03391/45 75 34
Fax: 03391/45 75 32
info.opr@wochenspiegel-brb.de
www.wochenspiegel-brb.de

Verlag

Brandenburg Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführung

Ingo Höhn

Verkaufsleitung

Christel Walter

Mediaberatung

Christine Lorenz, Ingo Scholz

Redaktion

Dr. Ute Sommer (verantw.)

Newsdesk

Dominik Bahgat (db)
Vanessa Gottschalk (vg)
redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de

Vertrieb

MAZ Nordwest Zeitungs-Vertriebs-GmbH
Telefon: 03877/923251

Druck

Pressedruck Potsdam GmbH
Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Es gilt die Anzeigenpreisliste von 2024. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.

Aktuelle Druckauflage: 23 750

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeterminalebener mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.





BRANDENBURG
BAROMETER

Wie geht's dir, Brandenburg?

Die MAZ will wissen, was die Menschen im Land bewegt – Machen Sie mit bei der großen Umfrage, dem Brandenburg-Barometer 2024 – Wer sich beteiligt, kann attraktive Preise gewinnen

POTSDAM. Am 22. September werden in Brandenburg die Weichen für die nächsten fünf Jahre gestellt. Nach Europawahl und Kommunalwahl steht die Landtagswahl vor der Tür. Gut zwei Millionen Wahlberechtigte sind aufgerufen, ihre Landtagsabgeordneten zu wählen. Nach dem Triumph der AfD bei den Europa- und Kommunalwahlen am 9. Juni und dem zugleich schlechten Abschneiden der SPD stellt sich die Frage, ob Ministerpräsident Dietmar Woidke seinen Platz an der Spitze des Landes behaupten kann.

► **Doch was bewegt die Menschen jenseits des politischen**

Machtkampfes in Brandenburg?

Wie ist die Stimmung im Bundesland? Wie zufrieden sind die Menschen mit der großen und der kleinen Politik, mit ihrem Wohnumfeld, mit Schulen, Kitas, Kulturangeboten in ihren Heimatorten? Das möchte die Märkische Allgemeine Zeitung wissen – und sie möchte die Kandidaten für die Landtagswahl am 22. September mit den Fragen konfrontieren, die den Brandenburgern am meisten auf den Nägeln brennen.

Die Märkische Allgemeine Zeitung initiiert deshalb gemeinsam mit der Märkischen Oderzeitung und der Lausitzer Rundschau eine große Umfrage: das

Brandenburg-Barometer. Es geht um ein möglichst detailliertes Stimmungsbild in jeder einzelnen Kommune des Landes und darum, was sich die Menschen für Brandenburgs Zukunft wünschen. Es geht ums Wohnen, um Freizeitangebote, um Kitas und Schulen, um Einkaufsmöglichkeiten, den öffentlichen Nahverkehr, die medizinische Versorgung und das ganz persönliche Lebensgefühl der Brandenburger.

„Wir wollen genau wissen, was die Brandenburgerinnen und Brandenburger umtreibt, und was sie sich für eine lebenswerte Zukunft in ihrer Heimat wünschen“, sagt Henry Lohmar, Chefredakteur der Märkischen Allgemeinen. Deshalb sei die Umfrage auch so detailliert, um mit dem Brandenburg-Barometer wirklich am Puls der Menschen zu sein. „Wir wollen bis in jede kleine Gemeinde hineinschauen“, so Lohmar. Die Frage, die über allem stehe, laute: „Wie geht's dir, Brandenburg?“

Mit den Ergebnissen des Brandenburg-Barometers wird die Märkische Allgemeine mit den Landespolitikern in den Dialog treten. Sie will Probleme aufzeigen, aber auch Lösungen und Handlungsvorschläge aufzeigen.

Die Umfrage wurde in Kooperation mit dem Unternehmen „Die Mehrwertmacher“ aus Dresden und unter wissenschaftlicher Begleitung entwickelt.

Bis einschließlich Sonntag, 28. Juli, kann jeder Einwohner Brandenburgs teilnehmen. Mitmachen lohnt sich: Alle Teilnehmer, die sich registrieren, nehmen auch an einem Gewinnspiel teil. Hauptpreis ist ein hochwertiges E-Bike, der zweite Preis ist eine Woche Ostsee-Urlaub, und es gibt weitere attraktive Preise. Die Ergebnisse der Umfrage

werden den Leserinnen und Lesern in der gedruckten MAZ, im E-Paper und auf MAZ-online vorgestellt. Also machen Sie mit, liebe Leserinnen und Leser! Es lohnt sich – für Sie und für Brandenburg.

Kathrin Gottwald

► **Zum Mitmachen bei der Umfrage scannen Sie, liebe Leser, einfach den unten stehenden QR-Code mit Ihrem Smartphone. Sie können auch direkt unter der Adresse maz-online.de/barometer zu den Brandenburg-Fragen gelangen.**

Brandenburg-Barometer: Das gibt es zu gewinnen

Mitmachen beim Brandenburg-Barometer lohnt sich gleich doppelt, denn unter allen Teilnehmern an der Umfrage verlost die Märkische Allgemeine attraktive Preise.

Das gibt es zu gewinnen:

- 1. Preis: Ein hochwertiges E-Bike der Marke Kalkhoff, zur Verfügung gestellt vom E-Bike-Store Potsdam
- 2. Preis: Ein Ostsee-Familienurlaub: sieben Übernachtungen im Ferienhaus im Ostseebad

Scharbeutz für bis zu vier Personen

- 3. Preis: Musical in Hamburg – zwei Tickets für Disneys „Herkules“ in der Neuen Flora in Hamburg
- 4. Preis: Musical in Berlin: zwei Tickets für „Ku'damm 59“ im Stage Theater des Westens in Berlin
- 5. Preis: zwei Tickets für die Blue Man Group im Stage Blue-max Theater Berlin

So können Sie mitmachen

Die Teilnahme am großen Brandenburg-Barometer der Märkischen Allgemeinen ist ganz leicht, liebe Leser. Sie können einfach den **QR-Code** mit Ihrem Smartphone scannen und die Fragen online beantworten. Über die Adresse **maz-online.de/barometer** gelangen Sie ebenfalls zur Umfrage.



QR-Code Brandenburg Barometer. Fotos: Maz, Getty Images/miniseries, Knut Matthes

Wohin mit dem Milchkarton?

Das Team der Abfallberatung des Landkreises OPR tourte durch den Kreis und informierte über das Thema Mülltrennung

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Die zweiwöchige Tour des Teams der Abfallberatung des Landkreises OPR mit der übergroßen Ananasdose im Rahmen der bundesweiten Aktion „Deutschland trennt. Du auch?“ war ein Erfolg. Die Aufklärungskampagne zur richtigen Entsorgung von Verpackungsabfällen war mit Infoständen auf den Marktplätzen in OPR präsent.

So hatte das Team der Abfallberatung dazu eingeladen, an ihren Infoständen in Kyritz, Neuruppin und Rheinsberg vorbeizuschauen. „Ich trenne meinen Müll schon richtig“, bekam das Team immer wieder von den Passanten zu hören. Doch wenn sich diese dann einem kleinen Test stellten, waren viele doch überrascht, dass nicht alles aus Kunststoff in der Gelben Tonne wirklich richtig platziert ist.

Nach dem Besuch auf den Marktplätzen ging es in der zweiten Aktionswoche für das Team der Abfallberatung in einige Schulen und Kindergärten im Landkreis. Die Abfallberater



freuten sich, dass viele Kinder bereits über ein gutes Grundwissen verfügen und die verschiedenen Abfallarten kennen. Doch bei der anschließenden

Sortierübung mit einer Vielzahl unterschiedlicher Verpackungen wurde deutlich, wie schwierig es mittlerweile auch dem kundigen Nach-

wuchs fällt, die Materialien eindeutig zu erkennen. Zum Beispiel warfen die Getränkekartons immer wieder die Frage auf, ob sie nun in die Blaue oder

Mit einer Plakataktion machte Landrat Ralf Reinhardt auf das Thema Mülltrennung aufmerksam. Foto: LK OPR/ Ulrike Gawande

in die Gelbe Tonne gehören. Antwort: Richtig entsorgt sind die Verbundkartons aufgrund ihres hohen Kunststoffanteils natürlich in der gelben Verpackungstonne.

Den Abschluss der bundesweiten Mülltrennungskampagne, für die sich auch Landrat Ralf Reinhardt (SPD) bei einer Plakataktion hatte ablichten lassen, bildete eine Aktion im Neuruppiner REIZ, als das Team der Abfallberatung mit einem knuffigen Trennbären und einem Glücksrad im Einkaufszentrum zu Gast war und viele Interessierte anlockte.

WS

► **Auch künftig können sich interessierte Schulen und Kitas an das Team der Abfallberatung des Landkreises wenden, wenn dieses mit der Trennbärbox vorbeischauchen soll, um Kinder über das Thema Mülltrennung zu informieren.**

Stadtfest in Wittstock

WITTSTOCK. Wittstock feiert an diesem Wochenende: Am Samstag, dem 6. Juli, startet das Stadtfest mit einer Flaniermeile in der Burgstraße, wo sich die Oldtimer-Freunde, die Feuerwehr und das DRK den Besuchern präsentieren.

Musik, Tanz und Theater können die Gäste dann ab 14 Uhr auf dem Amtshof erleben. Neben Auftritten des Wittstocker Blasorchesters und des Shantychores „Stella Maris“ gibt es am Nach-

mittag außerdem Vorführungen von Onkel Oskars Puppenkiste, den Gaukler Kids und den Tänzern aus den Parkstudios.

Am Abend spielt die Live-Band „Recover“ aktuelle Hits und Klassiker vergangener Tage. Auch auf dem Amtshof wird das Bühnenprogramm heute mit verschiedenen Veranstaltungen und Angeboten fortgesetzt.

WS

► **Der Eintritt zu den Veranstaltungsfeldern ist kostenlos.**

Ein Feuerwerk der Farben

BRÜSENHAGEN. Der Brühenhagener Garten der Vielfalt von Petra und Jörg Schneider öffnet am Wochenende vom 13. und 14. Juli in der Zeit von 10 bis 17 Uhr zum zweiten Mal in diesem Jahr seine Pforten. Der Garten befindet sich in Brühenhagen Nr.9. Die Besucher erwartet unter anderem eine Auswahl der anspruchsvollsten und pflegeleichtesten Pflanzen überhaupt, nämlich Taglilien. Farben und

Blütenformen sprechen für sich und faszinieren den Betrachter. Neben den Lilien gibt es eine Vielzahl weiterer schöner Geschöpfe wie Phlox, verschiedene Hortensien oder unzählige insektenfreundliche Pflanzen. Der Garten bietet kleine lauschige Sitzgruppen, Kaffee und selbst gebackenen Kuchen.

WS

► **Weitere Infos unter www.gartenvielfalt-schneider.de**

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Bärbel Oschmann
Beratungsstellenleiterin
Maxim-Gorki-Straße 57
16868 Kyritz
Baerbel.Oschmann@vlh.de

033971 866410

www.vlh.de



VLH
Vereinte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



Junggeflügel- und Futterverkauf

Legereife Junggehennen (br., schw., wß) 12,50 €, Blauserber, Sussex, Königsberger, Marans, Grünleger, Hühne, Mularden, Pekingenten, Flügenten, Gänse und Bröiler. Alle Tiere sind geimpft. Auch Annahme von Bestellungen am LKW.

Verkauf Dienstag 9.7.

7.30 Kantow	Kirche	12.00 Wutike	Gemeind.
7.40 Lögow	Gemeind.	12.10 Vehlhow	Kirche
7.50 Triepitz	Bush.	12.25 Demerthin	Kirche
8.00 Dessow	Feuerw.	12.35 Gumtow	Feuerw.
8.10 Ganzer	Feuerw.	12.45 Granzow	Bush.
8.20 Metzelthin	Bush.	12.55 Schönshag.	Kirche
8.25 Gartow	Gemeind.	13.05 Görke	Bush.
8.35 Wusterhaus.	alt. Netto	13.15 Vehlhin	Feuerw.
8.50 Bückwitz	Kirche	13.30 Kunow	Waage
9.00 Kamppehl	Feuerw.	13.40 Dölln	Feuerw.
9.15 Pläntz	Bush.	13.45 Zarenthin	Mitte
9.25 Leddin	Bush.	13.50 Bärenspr.	Bush.
9.45 Kyritz	Bahnhof	13.55 Dannenw.	Kirche
10.00 Holzhaus.	Konsum	14.05 Kolrep	Kirche
10.10 Schönerm.	Kirche	14.15 Brühshag.	Kirche
10.20 Stüdenitz	Kirche	14.30 Bork	Kirche
10.30 Breddin	Kirche	14.35 Lellichow	Bush.
10.40 Kötzlin	Waage	14.40 Ganz	Bush.
10.50 Barenthin	Feuerw.	14.45 Teetz	Telefonz.
11.00 Berlitz	Kirche	14.55 Wulkow	Bush.
11.10 Rehfeld	Bush.	15.00 Sechzehnei.	Bush.
11.25 Mechow	Waage	15.10 Tornow	Mitte
11.35 Gantkow	Kirche	15.15 Schönborg	Bush.
11.45 Rüdow	Bush.	15.20 Trammitz	Kirche
11.50 Drewen	Bush.	15.25 Brunn	Kirche

Verk. Mittw. 10.7.

7.20 Läsikow	Kirche
7.25 Nackel	Feuerw.
7.35 Segeletz	Bush.
7.50 Dreetz	Feuerw.
8.05 Körtitz	Kirche
8.15 Hohenofen	Feuerw.
8.25 Sieversdorf	Busschleife
8.40 Neuendorf	Konsum
8.50 Zernitz	Kirche
8.55 Zernitz B.	Kirche
9.05 Lohm	Bush.
9.15 Joachimsh.	Bush.

Nächste Tour Mi. 24.7.

Verkauf ab Hof:

Montag - Freitag
7.30 - 9.00 u. 15.30 - 17.30 Uhr
Sonntag 9.00 - 12.00 Uhr

Geflügelhof Gaetke

OT Keller 47, 16835 Lindow
Tel. 033083-80447

Nächste Tour Di. 23.7.

Wenn daraus mehr als eine Küche wird.



umweltschonend
zuverlässig
kompetent
nachhaltig
bequem
lokal

PORTAS®
GANZ SCHÖN RENOVIERT.

Türen. Küchen. Treppen. Fenster.
Wir verschönern Dein Zuhause!

0 33 86 28 05 98
info@merten.portas.de

KÜCHENSTUDIO Jhlenfeld



schüller.

www.kuechenstudio-jhlenfeld.de

**Havelberger Str. 5,
16928 Pritzwalk, Tel.: 03395/76 070**

Stauden als Stammgäste

Bodendecker sorgen unter den Bäumen für Grün und Blüten

Gehölze geben dem Garten Struktur und setzen ihm förmlich die Krone auf. Noch königlicher sehen sie aus, wenn zu ihren Füßen bodendeckende Stauden wachsen, die eine Etage unterhalb des Blätterdachs für Grün und Blüten sorgen.

Manchmal wird unter Bäumen gar nichts gepflanzt, weil der Standort als schwierig gilt: Wenig Wasser und Licht – was soll hier schon wachsen? Jede Menge, so die Erklärung der Experten des Bundes deutscher Staudengärtner. Denn viele Stauden, Gräser und Farne gedeihen auf diesem Standort. Welche das sind, weiß Andre Stade, und genug Auswahl hat er auch: Auf dem Gelände seiner Gärtnerei „Staudenkulturen Stade“ gedeihen fast 2800 verschiedene Arten und Sorten. Einige davon wachsen sehr gut unter Bäumen und bedecken den Boden so dicht, dass dort kein Un-

kraut mehr wächst. Manche können noch mehr: „Die Eifenblumen (Epimedium) sind wunderbare Laubschlucker. Wenn sie unter einem Baum wachsen, der im Herbst sein Laub verliert, verschwindet es unter dem Blätterteppich dieser je nach Art wintergrünen Stauden und wird wieder zu Humus.“ Natürlich findet er Bodendecker unter Bäumen nicht nur praktisch: „Es sieht ja auch viel schöner aus, wenn Stauden unter den Bäumen wachsen. Je nach Jahreszeit blühen sie auch noch und sorgen für Leben im Garten.“ Wenn dann Wildbienen und andere Insekten auf die Blüten der Bodendecker fliegen, summt und brummt es im Erdgeschoss des Gartens.

DIE VIELFALT DER SCHATTESEITEN

Damit es mit dem dicht gewebten Teppich aus Blättern und

Blüten klappt, kommt es auf den Standort an und der kann auch unter Bäumen unterschiedlich sein. Der lichte Schatten von Laubbäumen lässt im Frühjahr viel Licht passieren. Ideal für den Waldmeister (Galium odoratum), der dann in Laubwäldern für frisches Grün inklusive weißer Blüten sorgt. Ob er sich auch im Garten etabliert? Andre Stade ist optimistisch, wenn der Boden stimmt: „Der muss für den Waldmeister so ähnlich wie der Waldboden sein, also frisch und humusreich. Dann wächst er auch im Garten.“ Diese früh austreibende heimische Wildart lässt sich gut mit klassischen Blattschmuckstauden kombinieren, erzählt er: „Im Garten passen spät austreibende Pflanzpartner wie die Funkien (Hosta) gut dazu. Sie bedecken den Boden zum Herbst und außerdem zeigen sie im Sommer sehr schöne Blüten.“ Funkien gelten als

Klassiker für den Schatten und Halbschatten. Letzterer ist im Garten häufig, denn je nach Größe der Krone bekommt der Boden unter Bäumen durchaus für ein paar Stunden Sonne. Ideal für die Steinsame (Buglossoides purpureoerulea), die ab April in ungewöhnlich leuchtendem Blau blüht. Besonders viel verlangt sie dafür nicht, erzählt Andre Stade: „Einmal eingewachsen, ist sie wirklich hart im Nehmen und verträgt auch Trockenheit.“ Ein wichtiger Pluspunkt für Bodendecker, die im direkten Wurzelraum der Gehölze wachsen und mit dem Platz und der Feuchtigkeit vorliebnehmen müssen, die der jeweilige Baum übrig lässt. Besonders eng und trocken ist es unter Birken und anderen Flachwurzlern, die ein dicht unter der Erdoberfläche wachsendes Wurzelwerk bilden. Da müssen Bodendecker bescheiden sein.

DARAUF KOMMT ES AN

Stauden, die so genügsam sind, haben am Anfang gute Bedingungen verdient. Konkret heißt das: Das Unkraut vorsichtig und von Hand jäten, damit die Baumwurzeln nicht beschädigt werden.

Bei stark durchwurzelter Baumscheibe kommen die Stauden mit etwas mehr Abstand zum Stamm in die Erde: Mit zunehmender Distanz sind in der Baumscheibe mehr Feuchtigkeit und Nährstoffe zum Einwachsen verfügbar. Ein wenig Humus oder Pflanzerde gibt den Stauden zusätzliche Starthilfe, um sich zu etablieren und den Boden zu bedecken. An halbschattigen Standorten meistert das Kau-



kasischer Beinwell (Symphytum grandiflorum) sehr gut, erzählt Andre Stade: „Das ist einer meiner Favoriten, weil er sehr schön blüht und die Flächen schnell zuwächst. Da hat Unkraut keine Chance. Ich muss nur von Anfang an genug davon pflanzen. Zehn Exemplare pro Quadratmeter dürfen es schon sein.“

Größere Stückzahlen pro Quadratmeter sparen bei Bodendeckern die Arbeit des Unkrautjäters, weil sie die Fläche schneller lückenlos bewachsen.

Die Asiatische Wildaster (Asarum canadense) Asarum ge- deiht in der Sonne und im Halbschatten. Sie öffnet ihre Knospen ab August und bis in den Oktober hinein.

Fotos: GMH, Bettina Banse

Als Pflanzzeit empfiehlt Stade den Herbst: „Für die meisten Stauden ist das ideal, denn dann bereiten sich die Bäume schonmal auf die Ruhephase vor und ziehen weniger Wasser aus der Erde.“ Gut für die darunter gepflanzten Stauden, die sich dann etablieren und ihren Blätter- und Blüten-teppich unter Bäumen schneller schließen können. WS

Anzeige

RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL

PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCH

FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?



LÖSUNGEN



HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...



...DENN **HIER**
KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!

Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.

Karl-Marx-Straße 64, 16816 Neuruppin
Tel. 03391/45 75 34

info.opr@wochenspiegel-brb.de



Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg

SUDOKU

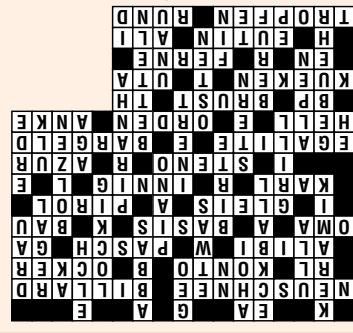
Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

2	4			6	9			
9			2	8	5	4	3	
	8		1	9				5
8	3							4
	9		4		3		2	
1						5	9	
4				3	7		9	
	7	9	8	5	2			3
		2	9				7	8

		5					7	4
1			4					8
	4				3			
	7			4		8	5	
			2		7			
	5	6		3			4	
			3				8	
2					9			6
6	3				2			

Ton-ware	Frauen-kurz-name	Ball-sport-begriff	Anruf eines Schiffes	nur wenig	Fremd-wortteil: Erde	Präsident der Palästina	gewellt (Haare)	größte vorkom-mende Hirschart	Bücher-gestell	Neben-fluss der Donau
frischer Nieder-schlag	Buch-füh-rungs-tabelle				Tisch-kugel-spiel	Mineral-farbe				
Nachweis der Abwe-senheit v. Tatort		Kühler-ver-zie-rung	Frauen-name	Doppel-zahl beim Würfeln				Verbin-dungs-stift		
		Grund-zahl, -linie (math.)				kleiner südam. Raub-fisch	Gauner-sprache: Gefäng-nis			
Kose-name für die Groß-mutter	Schienen-strang			medizi-nisch: unfähig	Sing-vogel					fester Boden
Vorname v. Komiker Dall 1920			Him-mels-körper	aus tiefem Herzen			amerik. Riesen-kröte	Unfug, Spaß		
Parole d. Franz. Revolution	Abgabe, Entgelt	europäisches Hoch-gebirge	Kurz-schrift (Kurz-wort)		um Almosen bitten	himmel-blau				
				Him-mels-richtung	Münzen und Scheine					
		Arbeit, Tätigkeit	religiöse Gemein-schaft			Vorname der Engelke				
nicht dunkel	Körper-teil				süd-amerikanisches Faultier					
			franzö-sisch: Ende	Naum-burger Dom-figur		Abk.: in der				
sehr junges Huhn		Fremd-wortteil: bei, da-neben	große Distanz		Moham-meds Schwie-gersohn					
kleine Flüssig-keits-menge	Ferien-ort in Holstein			circa, etwa						

Auflösung des Rätsels



IHR HOROSKOP VOM 06.07. BIS 12.07.2024

21.3.-20.4.	21.4.-20.5.	21.5.-21.6.	22.6.-22.7.	23.7.-23.8.	24.8.-23.9.	24.9.-23.10.	24.10.-22.11.	23.11.-21.12.	22.12.-20.1.	21.1.-19.2.	20.2.-20.3.
Widder Nicht nur am Arbeitsplatz fallen Sie angenehm durch Ihre Souveränität auf. Auch privat stehen Sie bei vielen Menschen hoch im Kurs. Lediglich das Finanzielle macht ein wenig Kummer.	Stier Wenn Sie Ihre Vorstellungen nur ein bisschen herunterschrauben könnten, würden Ihnen demnächst weitaus bessere Verdienstmöglichkeiten angeboten. Überlegen Sie sich das einmal!	Zwillinge Ein bisschen haben Sie sich schon mit Arbeit überladen, oder? Warum werfen Sie nicht einiges von Ihrer Last ab? Es gibt Menschen neben Ihnen, die Ihnen wirklich gern helfen würden.	Krebs Für den notwendigen Zusammenhalt sorgen hauptsächlich Sie, und zwar gilt dies sowohl für den Beruf als auch für Ihr Privatleben. Dass man Ihnen dafür dankbar ist, steht außer Frage.	Löwe Ihre Überlegungen finden leider bei den Menschen, denen Sie sie vortragen, nicht den von Ihnen erhofften Anklang. Deswegen die Nerven zu verlieren wäre aber ganz gewiss sinnlos.	Jungfrau Sie würden besser beraten sein, wenn Sie all Ihre Arbeiten doppelt kontrollieren würden. Zu schnell schleichen sich Fehler ein, die zu einem späteren Zeitpunkt für großen Ärger sorgen!	Waage Dieser Tag verspricht recht aussichtsreich zu werden, was die meisten Lebensbereiche angeht. Sie erhalten eine Anzahl von Möglichkeiten, den etwas tristen Alltag schön zu gestalten.	Skorpion Hören Sie genau hin, wenn Ihnen diese Woche jemand einen Vorschlag macht. Sie haben leider nämlich die etwas dumme Angewohnheit, auf Durchzug zu schalten, wenn es interessant wird.	Schütze Mit Ihren fundierten Argumenten brauchen Sie sich wirklich nicht zurückzuhalten. Wenn Sie Ihre Vorstellungen aufs Tapet bringen, müsste Ihnen der rasche Erfolg recht sicher sein.	Steinbock Bei einer Chance kommt es diese Woche nicht auf das Zugreifen, sondern ein, womit Sie eigentlich einschätzen der realen Möglichkeiten an. Zum Glück besitzen Sie die Fähigkeit, dies zu tun.	Wassermann Einer Ihrer Bekannten löst endlich ein vor langer Zeit gegebenes Versprechen ein, womit Sie eigentlich schon nicht mehr gerechnet hatten. Aber klar ist: Lieber besser später, als gar nicht.	Fische Meiden Sie jemanden, der seit einiger Zeit immer nur das Negative über ganz bestimmte Leute erzählen möchte. Auch Sie könnten sonst in seine Schusslinie geraten. Muss nicht sein!



Wie werden Papier und Pappe richtig entsorgt?

Landkreis OPR macht auf häufige Fehler aufmerksam

Für die richtige Entsorgung von Papier und Pappe ist es wichtig, dass die Blauen Tonnen ordnungsgemäß befüllt und geschlossen sind.

Foto: Christian Schmettow

Warum sind die oben genannten Regelungen wichtig?

Das hat verschiedene Gründe. Zum einen kann der enge Zeitplan der Mitarbeitenden des beauftragten Entsorgungsunternehmens, der AWU Ostprignitz-Ruppin GmbH, nur eingehalten werden, wenn die Abfallbehälter ordnungsgemäß befüllt werden. In der Vergangenheit wurden insbesondere bei den Blauen Tonnen für Papierabfälle auch Pappkartons mitgenommen, die neben den Behältern zur Entsorgung abgelegt wurden. Das entsprach jedoch nicht den Regelungen der Satzung und erfolgte nur ausnahmsweise.

Aber auch praktisch ist eine Mitnahme von Kartonagen, die sich außerhalb der Tonnen befinden, kaum möglich, etwa dann, wenn das Entsorgungsfahrzeug mit einem Schwenkarm unterwegs ist und nur ein Fahrer die Behälter leert. Außerdem ist zu bedenken, dass Kar-

tons, die neben dem Behälter abgelegt werden, der Witterung ausgesetzt werden. Werden sie feucht, ist eine Verwertung nicht mehr möglich. Hinzu kommt das Thema Arbeitsschutz: Das händische Einwerfen in das Entsorgungsfahrzeug erhöht die Verletzungsgefahr für die Mitarbeitenden des Entsorgungsunternehmens.

Sollte – wie aktuell noch in einigen wenigen Haushalten der Fall – die kleinere Blaue Tonne mit einem 120-Liter-Fassungsvermögen verwendet werden, können solche Behälter bei Bedarf getauscht werden. Die betroffenen Haushalte erhalten dann einen größeren Behälter mit einem Fassungsvermögen von 240 Litern. Der Tausch erfolgt direkt über die AWU Ostprignitz-Ruppin GmbH, Tel. 033920 / 502 202.

Was tun, wenn Papier, Pappe oder Karton gar nicht mehr in die Blaue Tonne passen?

Dann gibt es verschiedene Möglichkeiten. Wenn etwa nach einem Umzug oder der Anschaffung neuer Möbel mehr Kartonverpackungen anfallen sollten als gewöhnlich und auch nach dem Zerkleinern nicht in die Blaue Tonne passen sollten, können diese Abfälle jederzeit kostenlos auch auf den drei Abfallannahmestellen des Landkreises abgegeben werden.

Zudem besteht die Möglichkeit – bei ausreichend Platz auf dem Grundstück – eine weitere Blaue Tonne anzufordern. Zusätzliche Kosten entstehen dadurch nicht.

Einen entsprechenden Antrag gibt es auf der Internetseite www.opr.de/abfallwirtschaft-muellentsorgung und in der Abfallfibel des Landkreises. *WS*

Papiermülltonne.

Foto: Adobe Stock/nemo1963

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Das Sachgebiet öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger beim Bau- und Umweltamt des Landkreises OPR informiert nachfol-

gend über Regelungen im Umgang mit Papier, Pappe und den Blauen Tonnen: Es kommt immer wieder vor, dass Abfälle nicht in dem dafür

vorgesehenen Abfallbehälter entsorgt werden, sondern daneben abgelegt werden. Das passiert beispielsweise dann, wenn die Behälter schon so voll sind,

dass sich der Deckel nicht mehr schließen lässt. Grundsätzlich sind Abfallbehälter jedoch so zu befüllen, dass der De-

Medizin

ANZEIGE

Thema Nervenschmerzen

Karpaltunnelsyndrom bändigen und Fingerfertigkeit zurückerlangen

Warum genau DIESE Kombination aus speziellen Arzneistoffen Nervenschmerzpatienten Hoffnung schenkt

Schon mal vom Karpaltunnelsyndrom gehört? Wenn die Hände und Finger immer wieder einschlafen, kribbeln oder sich taub anfühlen, können das erste Anzeichen für diese speziellen Nervenschmerzen sein. Doch bemerkenswerte Erkenntnisse aus der Nervenforschung lassen aufhorchen: Gleich fünf spezifische Arzneistoffe setzen direkt an den Symptomen dieser Nervenschmerzen an.

Der Karpaltunnel ist ein enger, 4 bis 5 cm langer Durchgang am Handgelenk, durch den der sensible Medianusnerv, der Mittelarmnerv, verläuft. Dieser gilt als echter „Superheld“ unter den Nerven, denn er ist für die Steuerung der Bewegungen von



„Die Nervenschmerzen in den Händen (Fingerspitzen und Handfläche) waren nach sechs Tagen kaum mehr wahrnehmbar. Bin begeistert!“
(Astrid C.)

Fingern, Handgelenken und Daumen sowie das Greifen und Halten von Gegenständen zuständig. Wird der Medianusnerv durch eine Verengung des Karpaltunnels gequetscht oder eingeklemmt, bezeichnet man das als Karpaltunnelsyndrom. Die Folge: Nervenschmerzen, die sich häufig

auch durch Kribbeln oder Taubheitsgefühle äußern.

Ein Blick auf die potenziellen Ursachen
Untersuchungen zeigten, dass der Karpaltunnel bei rund 10 % der Erwachsenen von Geburt an zu eng

ist – eine Eigenschaft, die auch vererbt werden kann. Doch auch übermäßige Belastung kann sprichwörtlich auf den Nerv gehen: Fließband- und Montagearbeiten oder Arbeiten mit bestimmtem Handwerkszeug erhöhen das Risiko genauso wie wiederholende Handbewegungen und ungünstige Handhaltungen.

Nervenschmerzen behandeln – aber wie?

Um Patienten zu helfen, haben Wissenschaftler intensiv nach geeigneten Wirkstoffen geforscht. Dabei stießen sie auf den besonderen Arzneistoff **Cimicifuga racemosa**, der laut Arzneimittelbild stechende und

ausstrahlende neuralgische Schmerzen bekämpft sowie Überempfindlichkeit und Taubheitsgefühle. Doch nicht nur das! Vier weitere Arzneistoffe konnten mehr als überzeugen – u. a. **Gelsemium sempervirens**, der beispielsweise bei Symptomen wie Lähmungsgefühlen und Schmerzen entlang der Nervenbahnen wirkt. Inzwischen gibt es ein rezeptfreies Arzneimittel in Deutschland, welches genau diese Kombination aus spezifischen Arzneistoffen in besonderer Dosierung enthält. Die Arzneitropfen sind in Apotheken unter dem Namen Restaxil erhältlich. Neben- oder Wechselwirkungen sind nicht bekannt.

Doppelstrategie: Schmerzen lindern und zusätzlich das Nervensystem unterstützen

Der Wunsch zahlreicher Schmerzpatienten: den Schmerz loswerden! Doch die ideale Therapie besteht darin, neben der gezielten Schmerzbekämpfung mit einem Arzneimittel auch den Körper zu unterstützen und die Nerven wieder aufzubauen. Wichtige Vitamine und Nährstoffe können die Regeneration peripherer Nerven unterstützen, beispielsweise Vitamin **B1, B3, B6** und **B12**, die für eine normale Funktion des Nervensystems wichtig sind. **Calcium** trägt wiederum zu einer normalen Signalübertragung bei.

Die Experten der Restaxil Arzneitropfen haben deshalb die wichtigsten Nährstoffe zur Unterstützung des Nervensystems in einem Präparat kombiniert: Restaxil UMP B-Komplex.

Tipp: Das Arzneimittel Restaxil zur Schmerzbekämpfung und der UMP B-Komplex zur Unterstützung des Nervensystems sind auf pureSGP.de als Restaxil Forte Set erhältlich.



Nervenschmerzen?



Restaxil®

Homöopathisches Arzneimittel bei

Neuralgien (Nervenschmerzen)

5 WIRKSTOFFE

✓ **Speziell bei Nervenschmerzen mit Begleitscheinungen wie Kribbeln und Taubheitsgefühlen**

✓ **Rezeptfrei und gut verträglich**

Für Ihre Apotheke: **Restaxil** (PZN 12895108)



Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Name geändert.
RESTAXIL: Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens D11, D2; Spigelia anthelmia D11, D2; Iris versicolor D11, D2; Cyclamen purpurascens D11, D3; Cimicifuga racemosa D11, D2. Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen). www.restaxil.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • Restaxil GmbH, 82166 Gräfelfing

TRAUERANZEIGEN

Danksagung

In der Stunde des Abschieds durften wir erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Verbundenheit unserer lieben Verstorbenen entgegengebracht wurde.

Für alle Zeichen des Mitgefühls durch Wort, Schrift, Blumen sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte danken wir allen Verwandten, Freunden und Nachbarn.

Else Scholz

Besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Günter Geyer und Herrn Frank Bergenthal für seine tröstenden Worte zum Abschied.

Im Namen der Hinterbliebenen
Regina und Peter Müller

Wittstock/Dosse, im Juni 2024



Wir stehen und trauern in unserem Schmerz um ein liebes, herzengutes Mutterherz, dein Leben war nur Liebe, Arbeit und Pflicht, und das vergisst man einer Mutter nicht.

Lange hast Du uns begleitet und umsorgt. Nun mussten wir Dich gehen lassen, mit vielen schönen Erinnerungen und unendlicher Dankbarkeit.

ILSE TAUT

geb. Stange

* 11. Januar 1936 † 20. Juni 2024

Wir werden Dich sehr vermissen.

Dein Sohn Michael mit Jerome
Christo und Hannelore Stange
Hannelore Volkmann
Annette und Harald Schmidt

Wir nehmen Abschied im engsten Familienkreis.

Eines bleibt uns noch zu sagen,
wir werden Dich in unserem
Herzen tragen.

Eberhard Engel

* 29.02.1956 † 27.06.2024

In Liebe

Deine Kinder
Doreen, Christian & Charlotte
Karsten, Simone & Jannis
Dein Vater Werner
Deine Schwester
Edeltraud & Ronald
und alle Angehörigen

Die feierliche Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 19. Juli 2024,
um 10.00 Uhr auf dem Friedhof
in Lohm statt.

Überall sind Spuren deines Lebens,
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an dich erinnern.

Herzlichen Dank für die aufrichtige Anteilnahme durch
liebevoll geschriebene und gesprochene Worte sowie
das ehrende Geleit zum letzten Abschied
von meinem lieben Mann

Wilfried Moschall

sagen wir allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn, Bekannten und ehemaligen Kollegen.

Besonderer Dank
Herrn Pfarrer Ruch, der Gaststätte "Zu den zwei Linden",
der Gärtnerei Wunderlich und den Bestattungen Raue.

In stiller Trauer
Marianne Moschall

Neustadt (Dosse), im Juli 2024



Das Leben ist vergänglich,
aber in unserer Erinnerung
und in unseren Herzen
wirst du weiterleben.

Nach kurzer schwerer Krankheit verstarb unser lieber
Bruder, Onkel, Nefte, Cousin, Großonkel,
Freund und guter Kamerad

Lutz Rogalski

* 10.11.1950 † 24.06.2024

In tiefer Trauer,
im Namen aller Angehörigen
Deine Schwestern
Doris Höpfner und Ingrid Haverland
und alle, die ihn lieb und gern hatten

Die Urnenbeisetzung findet im engsten
Familienkreis statt.

Kyritz/Neustadt/Dosse, im Juli 2024

Wie schmerzlich war's, an Deinem Bett zu stehen
und Deinem Leiden zuzusehen.
Nun ruh' Dich aus von Deinen Schmerzen,
wir tragen Dich in unseren Herzen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Lebensgefährtin,
Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Tante, Cousine und Freundin



Heidemarie Kaplon

geb. Schmidt

* 17. Mai 1946 † 17. Juni 2024

Wir vermissen Dich

Winni und Familie

Ariane und Ingbert

Eileen und Steffan mit Leo und Pia

sowie alle Anverwandten und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Sonnabend,
dem 20. Juli 2024, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Wittstock/Dosse statt.

NACHRUF

Belegschaft, Geschäftsführung und Gesellschafter der AZURIT und HANSA Gruppe
trauern um

Steffen Krakhardt

Im Namen der Geschäftsführung und Gesellschafter der AZURIT und HANSA Gruppe
informiert Gesellschafter Dieter Schöneich:

In tiefer Trauer geben wir den Tod von Herrn Steffen Krakhardt bekannt.
Herr Krakhardt war Mitgründer, Gesellschafter, Geschäftsführer und Spiritus Rector
der AZURIT und HANSA Gruppe. Die Gruppe betreibt über 80 Einrichtungen in
Deutschland, betreut über 7.000 Menschen in der Senioren- und Behindertenpflege
und beschäftigt über 6.900 Mitarbeiter.

Die uneingeschränkte Weiterführung ist gesichert. Das von den Gesellschaftern
kürzlich erweiterte, sehr erfahrene Managementteam wird die Unternehmen führen.

Die Gesellschafter der Gruppe unterstützen das Management uneingeschränkt.
Änderungen in der Gesellschafterstruktur wird es nicht geben.

Eisenberg, 26. Juni 2024

Es tut nicht weh zu gehen
Es tut nur weh zu sehen
Die Tränen und die Leere
Es war mir eine Ehre
Feiert euer Leben
Es hat so viel zu geben
Ihr habt meinen Segen
Fröhlich fortzuleben

Ingrid Panten

geb. Wegener



Wir danken für die vielfältigen Zeichen der herzlichen Anteilnahme und allen,
die unsere liebe Tante auf ihrem letzten Weg begleiteten.

Besonderer Dank Herrn Matthias Paul, der unsere Erinnerungen in eine unglaublich
berührende Rede verwandelt hat, dem Blumenhaus Schmidt für den überwältigenden
Blumenschmuck und den Bestattungen Raue für die liebevolle Begleitung.

Familie Gudrun und Ulrich Penno
Familie Kornelia Kort

Wusterhausen/Dosse,
im Juli 2024

DU FEHLST!

Was Du an Liebe uns gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.
Was wir an Dir verloren haben, das wissen wir nur ganz allein.

Kurt Hampel

*18. Februar 1945 †28. Juni 2024

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied

Deine Anne

Deine Kinder

Silke mit Ingo

Kathrin mit Grisca

Lutz mit Christin

Deine Enkel

Svenja mit Pascal, Jette und Marc

Deine Urenkel

Anna-Xenia und Clara-Ida

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch,
dem 17. Juli 2024, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Wittstock statt.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Wir sind überwältigt und tief berührt,
wieviel Liebe, Achtung und Respekt

Otto Arendt

entgegengebracht wurde.

Danke

für die vielen Zeichen der Anteilnahme,
die tröstenden Worte und den leisen Händedruck.
Danke, an alle die da waren.
Danke, an alle die da sind.

Im Namen der ganzen Familie
Jutta Arendt

Jabel, im Juni 2024

Klaus Zeppei

DANKE
für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck oder eine Umarmung,
wenn die Worte fehlten,
für die vielen Zuwendungen und das ehrende Geleit.

DANKE
Herrn Matthias Paul,
dem Blumenhaus Schmidt
und den Bestattungen Raue.

Im Namen aller Angehörigen
Hanne Zeppei

Dreetz, im Juli 2024



Wie schmerzlich war's, an Deinem Bett zu stehen
und Deinem Leiden zuzusehen.
Nun ruh' Dich aus von Deinen Schmerzen,
wir tragen Dich in unseren Herzen.

Nach schwerer, mit Geduld ertragener Krankheit
nehmen wir Abschied von



René Redel

* 8. Januar 1969 † 26. Juni 2024

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Karina mit Verena
Dein Sohn Fabian mit Sarah
Dein Sohn Luca
Deine Geschwister mit Familien
sowie alle Anverwandten und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Freitag, dem 12. Juli 2024, um 15.00 Uhr
auf dem Friedhof in Wittstock/Dosse statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.



Es scheint, als wäre die Tür,
die auf die andere Seite führt,
noch einen Spalt offen gewesen.
63 Jahre ein Paar, 16 Tage getrennt.
Nun wieder vereint.

Traurig nehmen wir Abschied von

Brigitte Pöhlchen

*10.08. 1940 in Luthrötha
† 27.06.2024 in Radeburg b. Dresden

Unser Trost ist, dass Mutti und Vati, Oma und Opa
wieder beieinander sind.

Sabine & Michael Jacobi
Die Enkel Clemens und Constantin

Die Beisetzung von Brigitte & Gerhard Pöhlchen findet
in Berbisdorf statt. Beileidskarten bitte an Sabine Jacobi,
Berbisdorfer Hauptstraße 14, 01471 Radeburg.

Alles liegt in Gottes Hand.

Vielen Dank

sagen wir allen, die meinem lieben Mann, unserem
guten Vati und Opa



Dietrich
Schumacher

die Ehre erwiesen und auf seinem
letzten Weg begleitet haben; sich in
stiller Trauer mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme in vielfältiger
Weise zum Ausdruck brachten.

Danke dem Pflage team „Neue Höfe“ und der Praxis
Dr. Möller, der Intensivstation des KMG Klinikum
Kyritz, der Pfarrerin Frau Leukert und Frau Müller für
die würdevolle Trauerfeier, Renate und Sabine
für ihre große Unterstützung, der Bäckerei Kindt sowie
dem Bestattungsinstitut Kyritz Am Bahnhof GmbH.

Renate Schumacher und Kinder

Schönermark, im Juni 2024

TRAUERANZEIGEN

Gekämpft und doch verloren

Nach schwerer, kurzer Krankheit nehmen wir Abschied von

Hellfried "Judy" Möller

* 29.11.1952 † 28.06.2024

In stillem Gedenken
**Deine Familie
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 16. Juli 2024, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Damelack statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Da müsste Musik sein,
wo auch immer du bist.

Was uns bleibt, ist die Liebe, der Dank und die Erinnerungen an viele schöne gemeinsame Jahre.

“DJ Willy” Werner Wille

14 · 09 · 1964 – 31 · 05 · 2024

Danke

für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck oder eine Umarmung, wenn die Worte fehlten und für die vielen Zuwendungen.

Einen besonderen Dank widmen wir dem Bestattungshaus Steinke aus Finowfurt mit Rednerin und Sängerin Franziska Gerent-Augustin und Saxofonist Mike Gerent. Dank euch war noch mal Musik wo er war.

Im Namen der Familie
Christine und Steve

*Aus unserem Leben bist du gegangen,
in unseren Gedanken lebst du weiter.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Heinz Schick

*16.09.1937 †30.06.2024

In stiller Trauer
**Die Kinder
Elke und Jörg
Claudia und Andreas
Olaf und Jana
Die Enkel
Christin mit Mario, Stefan mit Nicole
Carolin mit Martin, Marcus mit Tammy,
Maria, Julius und Helene
Die Urenkel
Philipp, Julian, Leonie, Raphael, Talea,
Hanno und Maira-Thea
sowie alle Anverwandten**

Kyritz/Barenthin, im Juni 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 18. Juli 2024 um 14.00 Uhr von der Kirche in Barenthin aus statt.

Was bleibt - ist Erinnerung.

Walter Winterlich

Für die aufrichtige Anteilnahme und Verbundenheit, gezeigt in so vielfältiger Form, ein herzliches Dankeschön allen Verwandten, Freunden und Bekannten.

Danke der Curata Seniorenresidenz Dosseblick, Frau Dr. Möller, Herrn Paul, dem Blumenhaus Schmidt, den Bestattungen Raue und der Gaststätte Fritz.

Im Namen aller Angehörigen
Die Kinder

Breddin, im Juni 2024

*Man sieht die Sonne langsam untergehen,
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel wird.*
Franz Kafka

Wir nehmen Abschied von

Hans-Joachim Hellwig

* 24. März 1935 † 27. Juni 2024

In Liebe und Dankbarkeit für die gemeinsame Zeit
**Deine Frau Helga
Deine Tochter Cornelia und
Dein Enkel Andreas
Deine Schwestern Marianne und Hannelore
sowie alle Anverwandten**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 11. Juli 2024, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Wittstock/Dosse statt.

Voller Trauer und schweren Herzens, aber in großer Dankbarkeit für all die Liebe und Fürsorge, die er uns schenkte, nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, Papa, Opa, Uropa, Bruder und Onkel

Adolf Jeske

* 9. Juni 1936 † 30. Juni 2024

Wir vermissen Dich.

**Deine Ehefrau Evchen
Deine Kinder Michael, Ines und Andreas mit Familien
sowie alle Anverwandten und Bekannten**

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 18. Juli 2024, um 13.00 Uhr auf dem Stiftsgelände zum Heiligengrabe statt mit anschließender Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Heiligengrabe Am Dröbel.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

*"Die Erinnerung ist ein Fenster,
durch das wir Dich sehen können,
wann immer wir wollen."*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Vater, meinem Großvater, unserem Bruder, Schwager, Onkel und Cousin

Dietrich (Dieter) Suhr

geb. 04.09.1938 gest. 18.06.2024

Du wirst immer in unseren Herzen sein
**Deine Töchter Heike und Tina
und Dein Enkelsohn Nils**

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 19.07.2024, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Gantikow statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

Danksagung

*Still und leise, ohne ein Wort,
gingst du von deinen Lieben fort.
Wer so geschafft wie du im Leben,
wer so erfüllte seine Pflicht,
wer stets sein Bestes hat gegeben,
den vergisst man auch im Tode nicht.*

Für die zahlreichen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme durch herzlich geschriebene Worte, stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen sowie für das persönliche Geleit zur letzten Ruhestätte unserer lieben Mutter

Wanda Hefke

möchten wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten unseren tief empfundenen Dank sagen.

Besonderer Dank gilt den Schwestern und Ärzten der Station 3 der KMG Klinik Wittstock, der Rednerin Frau Weingart, der Gaststätte „Zwei Linden“ in Kötzlin und dem Bestattungsinstitut Kyritz Am Bahnhof GmbH.

In stiller Trauer,
im Namen aller Angehörigen
Andreas und Jens Hefke

Kötzlin, im Juni 2024

BESTATTER

*In schweren Stunden -
Ihr hilfreicher Partner.*

Bestattungshaus Weiß

Holzhausener Straße 44, 16866 Kyritz
www.bestattungshaus-kyritz.de

TAG & NACHT Telefon 033971/52520

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

**Bestattungsinstitut Kyritz
Am Bahnhof GmbH**

16866 Kyritz, Bahnhofstr. 18
www.bestattungsinstitut-am-bahnhof.de

Tag & Nacht Tel. 033 971 - 32 759

STELLENANGEBOTE

Die **HAPO Möbelproduktion GmbH & Co. KG** mit Sitz in **Havelberg** sucht ab sofort

**Mitarbeiter im Bereich
Finanzbuchhaltung (m/w/d)**

Wir bieten:

- eine unbefristete Festeinstellung, auch in Teilzeit

Ihre Bewerbung schicken Sie an folgende E-Mail-Adresse:
A.Schulz@hapo-polsterbetten.de

Die AGRAVIS OST GmbH & Co. KG ist ein modernes Agrarhandels- und Dienstleistungsunternehmen der Agravis Raiffeisen AG.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen für unsere Standorte in Pritzwalk, Putlitz, Kyritz und Nauen motivierte Erntehelfer für die Saison 2024.

Voraussetzung für den Arbeitsplatz sind: Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und Bereitschaft zum Schicht- und Wochenenddienst.

Wir freuen uns, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben.

AGRAVIS OST GmbH & Co. KG
Herr Höger
Freyensteiner Chaussee 21
16928 Pritzwalk
Tel. 03395 761023
E-Mail: kevin.hoeger@agravisost.de
www.agravisost.de

**DIE FUßBALL-EM KOMMT -
WIR KOMMEN ZU IHNEN!**

**GEWINNEN SIE
EIN EXKLUSIVES
PRIVATE VIEWING**

radioeins rbb

Märkische Allgemeine

JETZT BEWERBEN AUF MAZ-ONLINE.DE/EM2024 ODER RADIOEINS.DE/PRIVATEVIEWING

STELLENANGEBOTE

Projektleiter/
Meister (m/w/d)
Service-
techniker (m/w/d)

Bewirb Dich!

Schicke eine E-Mail an:
bewerbungen@alsitec.de
Tel. 033971 870 3

AlSiTec Wittkopf
Hamburger Str. 17
16866 Kyritz
www.alsitec.de



Ausbildung 2024/2025
bei uns!
Ihr wollt beruflich den Turbo einschalten?
Dann bewirbt Euch bei uns!
Wir bieten Ausbildungsplätze zum:
Kfz-Mechatroniker
(m/w/d)

Sendet Eure Bewerbung schriftlich oder per Mail an:

autohaus

Füllgraf & Partner Kyritz GmbH



An der B5, Nr. 3, 16866 Kyritz
andre.lie@fuellgraf.vapn.de



Vertriebsmitarbeiter

(M/W/D) IN VOLLZEIT

- ✓ 30 Tage Urlaub
- ✓ 38 Std./Woche
- ✓ 13. Monatsgehalt
- ✓ betriebl. Altersvorsorge
- ✓ flexible Arbeitszeiten

Jetzt bewerben



www.sw-pritzwalk.de

TIERMARKT

Zuhause Gesucht, Fiona (Bulldogge), 3 j., 33Kg, Kastriert, geimpft, gechipt. Grundgehorsam, kinderlieb, nicht verträglich mit kleinen Hunden. Sensibel, treu, gelehrig. Gern auch als Hofhund.
Tel. 01746319690

Dackelwelpen in liebevolle Hände abzugeben, 1 Rüde dunkel-schwarz, 2 Weibchen braun. Sie sind entwurmt u. geimpft, P 950€/Hund ☎ 0176/66378117

VERSCHIEDENES

Verkaufe Motorkajütboot (Spreestern) 7,60mX2,45X0,60m mit Hafentrailer und Sommerliegeplatz in Kirchmöser, gepflegt, Urlaubsbereit, VB 5999 €
Tel. 017647652073

**WERKZEUGE
ANKAUF / VERKAUF**

Wegen Betriebsauflösung zu verk.: Presse für Verbundrohr mit Backen, 16-50 mm, REMS Tigersäge, Rothenberger Gewindeschneidmaschine, Kupferrohr-Biegemaschine, bei Beelitz ☎ 0172/3108975

BEKANNTSCHAFT

SIE SUCHT IHN

Die Seele berühren, einander verführen, gemeinsam entdecken, den Verstand erwecken. Du bist männlich, intelligent, gerne ungeimpft und zwischen 60 und 72 Jahre alt. Ich bin weiblich und suche Dich. neugierig.auf.das.leben@t-online.de

ER SUCHT SIE

Suche eine nette, unternehmungslustige Sie für eine liebevolle Dauerbeziehung. Ich bin 68, 1,73m, aufgeschlossen und vielseitig interessiert. ☎ (0152) 51804641

Suche eine nette Partnerin, die für alles Schöne aufgeschl. ist. Bin 62 J./1,88 m, viels. interessiert, bitte melde Dich. Raum OPR, HVL, OHV, PM. ☎ 0162 - 278 5492

Mann 44, sucht Sie für feste Beziehung. Raum Wittstock und Umgebung. ☎ (0151) 28977522

**KONTAKTBÖRSE /
EROTIK**

Perleberg Nicole (29) und Olja (33) 2 sexy Ladies, top Service. F.N., ☎ 0162/5622440 Rotlicht.de

NEU in Wittenberge TS Chanel Latina ☎ 0178-1920603 ladies.de

Meine Auszeit.
Meine Nachrichten.
Mein neues iPad mit Pencil.

Freuen Sie sich auf das E-Paper inklusive MAZ+ und iPad.



Wissen, was das Land
Brandenburg und die
Welt bewegt.



Und so geht's: QR-Code scannen
oder online bestellen unter
abo.MAZ-online.de/geschenkt

Apple
Pencil

oder 100 €
geschenkt

Märkische Allgemeine MAZ

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland



Wir suchen zum nächstmöglichen Termin für unser Seniorenbetreuertes Wohnen in Hoppenrade eine

Küchenhilfe (w/m/d)

in Teilzeit

Zu den Aufgaben gehören:

- Grundlegende Kochtätigkeiten wie die Zubereitung und Anrichtung von kalten und warmen Speisen
- Durchführung von Nebentätigkeiten wie Kartoffeln schälen und Kuchen backen
- Reinigung, Pflege und Instandhaltung von Küche und Speisekammer
- Weitere Küchenaufgaben
- Austeilen der Mahlzeiten an unsere Bewohner

Zur Bewerbung:

Haben wir dein Interesse geweckt? Wir freuen uns auf deine Bewerbung! Ansprechpartnerin ist Frau Kerstin Förster-Krüger. Bewirb dich jetzt per E-Mail an seniorenpflege.foerster@web.de, telefonisch unter 033982/50844



NEUER JOB?

...UNSER STELLENMARKT!

0331 / 28 40 404

Mein Schiff 3 – Frühlingserwachen der Atlantikinseln

Bremerhaven - Madeira - Lanzarote - Gran Canaria -
São Vicente - Santiago - Teneriffa - La Palma - Terceira -
São Miguel - Lissabon - Porto - La Coruña - Bremerhaven

Ausgewählte
Getränke und
viele Cocktails
inklusive!

Inklusive Busanreise und
Busabreise zum/vom Schiff

Mein Schiff 3 © TUI Cruises GmbH

Kuba intensiv mit Flug & MS „Hamburg“

Havanna - Maria la Gorda - Cayo Largo - Cienfuegos -
Montego Bay (Jamaika) - Santiago de Cuba - Antilla - Havanna

100 €
Bordguthaben
pro Person für
PTI-Gäste
inklusive!

MS „Hamburg“ © plantours & partner GmbH



Wochenspiegel in Kooperation mit MAZ Leserreisen.

In den Weiten des Atlantiks hat „Mutter Natur“ Inseln voller Schönheit erschaffen, die darauf warten, von Ihnen entdeckt zu werden. Sei es Madeira mit ihrer bunten Blütenpracht, São Vicente mit ihren vulkanischen Bergen oder São Miguel mit ihren faszinierenden Kraterseen. Kommen Sie mit uns an Bord, was gibt es Schöneres als morgens mit einem Blick auf das Meer aufzuwachen?

Inklusive

Busan- und Busabreise zum/vom Schiff nach/ab Bremerhaven / Kreuzfahrt Bremerhaven - Madeira - Lanzarote - Gran Canaria - São Vicente - Santiago - Teneriffa - La Palma - Terceira - São Miguel - Lissabon - Porto - La Coruña - Bremerhaven / 28 Ü/VP an Bord der „Mein Schiff 3“ je nach geb. Kategorie / ausgewählte Getränke (u.a. Kaffee, Saft, Tee, Softdrinks sowie eine große Auswahl an Cocktails, Longdrinks, Wein, Bier) / Nutzung der Espresso-Maschine in der Kabine / Gepäckservice bei Ein- und Ausschiffung / alle Hafengebühren und Trinkgelder u.v.m.

Eingeschlossene Highlights

Veranstaltungen an Bord / Sportangebote / Wellness- und Fitnessbereiche / deutschsprachiges Service-Team / PTI-Reisebegleitung ab 22 Personen u.v.m.

Preise pro Person in Euro

Doppelkabine: ab 4.449,-* Weitere Kabinenkategorien buchbar!

Reisetermin (25 Tage)

30.03.2025 – 27.04.2025

Komfort-Highlight:

Auch mit PTI-HaustürService buchbar!

* inkl. Frühbucherrabatt von 300 € p. P. bei Buchung bis zum 15.08.24

Kuba zeichnet sich durch seine reiche Kultur, lebhaftes Musik, farbenfrohe Architektur und traumhafte Strände aus. Auf Ihrer Reise lernen Sie die schönsten Kolonialstädte wie Havanna, Cienfuegos und Santiago de Cuba kennen. Lassen Sie sich vom Rhythmus Kubas mitreißen!

Inklusive

Flug Berlin - Havanna - Berlin (Umsteigeverbindung) / Flughafen-, Sicherheitsgebühren, Luftverkehrsabgabe / Transfers Flughafen - Schiff - Flughafen / Kreuzfahrt Havanna - Maria la Gorda - Cayo Largo - Cienfuegos - Montego Bay - Santiago de Cuba - Antilla - Havanna / 9 Ü/VP an Bord der MS „Hamburg“ je nach geb. Kategorie / Gepäckservice bei Ein- und Ausschiffung u.v.m.

Eingeschlossene Highlights

100 € Bordguthaben p. P. für PTI-Gäste / 2x Kapitänsdinner / Veranstaltungen an Bord / Lektorate über Ihre Reiseziele / Concierge Service an Bord / Plantours-Reiseleitung an Bord / PTI-Reisebegleitung ab 20 Personen u.v.m.

Preise pro Person in Euro

Doppelkabine: ab 3.448,-*

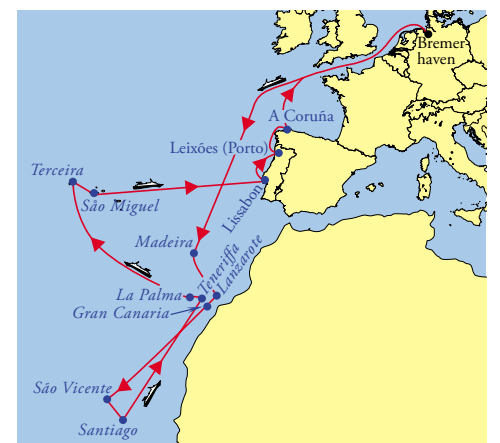
Reisetermin (11 Tage)

15.01.2025 – 25.01.2025

Weitere Kabinenkategorien buchbar!

* inkl. Frühbucherrabatt von 250 € p. P. - limitiertes Kontingent

Veranstalter: (oben) PTI Panoramica Touristik International GmbH · HRB 1333 · Neu Roggentiner Str. 3 · 18184 Roggentin/Rostock · USt.-ID: DE 137380712
(unten) Kreuzfahrtwelten GmbH · HRB 15935 · Neu Roggentiner Str. 3 · 18184 Roggentin/Rostock · USt.-ID: DE 355232125



**Ihre MAZ-Leserreisen –
persönliche Beratung & Buchung:**
☎ 0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr)
🌐 maz.pti.de



Märkische Allgemeine MAZ

Geschäftliche Empfehlungen



PLAMECO

SPANNDECKEN

Deine Spanndecke.
Dein Zuhause. Dein Stil.

morgen schöner wohnen

Plameco Spanndecken
Montag bis Donnerstag: 10:00 - 17:00 Uhr
Freitag und Samstag: nach Vereinbarung

Wir freuen uns über deinen Anruf: 03386 - 21 17 97

Ruf an oder komm in die Ausstellung

Gesundheit

Biete **thailändische Massage**, 60 €/Std., ab 17.6. noch einige Termine frei. Werner v. Siemens-Str. 5, Kyritz. 0152/09555565

Möbel / Hausrat

MARDER-Holzkastenfälle, Lebendfälle auch f. Waschbär zuverk. 0173/9528174

Geschäftliche Empfehlungen

Kfz Angebote

Wohnmobile / -wagen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de **FA**

Kfz Gesuche

Autohandel S & S kauft ständig Kfz - fast aller Art - auch für Export, alle Fabrikate, auch Unfall. **Barzahlung und sofortige Abholung**
Perleberg/OT Quitzow a.d. B5, Tel. 0 38 76 / 78 99 07 oder 01 71 / 5 48 77 87

Kaufe **PKW/Kleinbus/Transporter**, alles anbieten. Gute Bezahlung. ☎ (0 177) 500 67 00

Ärzte

Praxisurlaub

vom 15.07.-02.08.2024

Dipl.-Med. Jörg Schütte

Wittstock, Gröper Straße 12

Die Vertretung übernimmt freundlicherweise:
Dr. R. Schäfer
Wittstock, Rosa-Luxemburg-Str. 15, 03394/71 22 90

Kfz Gesuche

Barankauf

Suchen gebrauchte Automobile/Transporter/LKW - seriöse Abwicklung und Bankablösung -

☎ 03876/30 11 47 (auch am Wochenende)

Autokontor Perleberg • Schwarzer Weg 29 b

Glückwünsche

DANKESCHÖN

Meine **Jugendweihe** ist vorbei, es war ein wunderschöner Tag!

Für alle Glückwünsche, Aufmerksamkeiten und Geschenke **vielen herzlichen Dank!**

Finja Mäusling

Reisemarkt Deutschland

Rügen

Rügenurlaub, kurzfristig freie Plätze, kl. FeHaus, FeWo, Bung. m. sep. Hof, 2 Schlafzl., strandnah, 2-5 P., 0162/1783045

Dienstleistungen

Dachrinnenreinigung

1€/lfm. Dachreinigung ab 5€/m². Fa. „Die HausEngel“ ☎ (0 1520) 219 49 39

Entrupelung, Wohnungsauflösung und Kleintransporte, Fa. Schwarz

☎ (0 157) 335 44 375

Sie sucht Ihn
Anja, 35 Jahre, eine bildschöne, schlanke, junge Angestellte mit dunkelblonden Haaren, ist schon fast verzweifelt und glaubt, dass sie niemanden findet. Wenn es doch einen lieben, einfachen Mann mit Herz und Gefühl für sie gibt, freut sie sich sehr auf einen Anruf. Sie ist bescheiden, etwas zu vollbusig, aber zärtlich, anschniegssam, häuslich, sparsam, fleißig und treu. Gern würde sie Dich mit ihrem Auto besuchen. Nur Mut! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. 269927.

Uschi, Witwe, 63 Jahre, gute Figur, blondes Haar, gute Köchin, ein bodenständiger und offener Mensch, doch einsam und allein, sucht einen lieben Mann, welcher treu, ehrlich und gepflegt ist, vielleicht mit ähnlichem Schicksal und sich trotzdem ebenfalls nach Zweisamkeit sehnt. Bitte rufen Sie an. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. G 9316.

Saskia ist mit 38/168 eine hübsche, freundl. Verkäuferin. Sie ist eine Mischung aus Chaot und Perfektionist, liebevoll, mag den Ausgleich zwischen körperlichen und geistigen Betätigungen und ist kreativ. Vorerst ist sie ortsgebunden, würde bei Sympathie aber auch zum Partner ziehen. Sie sucht einen soliden, rücksichtsvollen Mann passenden Alters – Größe und Figur zweitrangig, der ernste Absichten hat. Wer ist so lieb und ruft an? **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. S 2667.

Dagmar, 69 Jahre, gesch., bin leider nur eine einfache Krankenschwester, aber hübsch, vollbusig, anschniegssam, ehrlich und treu und mit vielen hausfraulichen Vorzügen. Ich suche keinen Supermann, sondern jemanden der lieb und ehrlich ist. Ich möchte für dich da sein, viel gemeinsam mit Dir unternehmen und auch Zärtlichkeiten mit Dir genießen. Wenn wir uns gut verstehen, würde ich auch mein Haus verkaufen und zu Dir ziehen. Gibt es einen lieben Mann der mich braucht? Bitte rufe an, ich freue mich auf Dich. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. G 9008.

Nicole, 44/160/57, blondes Haar, wunderhübsch, schlank, attraktiv und gepflegt, vielleicht etwas zu vollbusig, häuslich & kinderlieb, ist nach einer Enttäuschung wieder ganz allein. „Ich wünsche mir nur einen lieben und treuen Partner, am liebsten für immer. Da ich nicht ortsgebunden bin, könnte ich auch zu Dir ziehen und Dich in all Deinen Wünschen und Zielen unterstützen. Glaube mir, ich bin treu und bestimmt eine Frau, um die Dich viele beneiden werden. Ruf bitte an!“ **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. G 4903.

Bildhübsche Fachärztin, 47 J., braune, lange Haare, schlanke, sportl. Figur, habe es schon einmal mit e. Anzeige versucht und kein Glück gehabt. Ich würde gern einen soliden Mann bis Anfang 60 kennenlernen, damit meine Einsamkeit ein Ende hat. Rufe bitte gleich an. Du wirst bestimmt nicht enttäuscht sein. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. G 4263.

Hallo an Dich da draußen, ich suche dich, ja genau dich! Mit dem ich träumen, lieben und lachen kann unter dem Apfelbaum sitzen und die Sonnenuntergänge genießen. Ich suche Dich, der die Natur liebt, den Wind in den Bäumen und das Zittern der Seele spürt. Ich bin mitten im Leben, Irina, 51 Jahre, offen, ehrlich, verlässlich, sportlich, reise- und unternehmungslustig, suche dich, der gerne anpackt, werkelt, kreativ ist, vielleicht gern kocht, lacht, philosophiert, liebt! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. KL 3441.

Ich heiße Kathrin, bin Mitte 50, leider bereits verwitwet, von Beruf Physiotherapeutin, arbeite als Krankengymnastin im Krankenhaus, sehe gut aus, habe eine zierliche, attraktive Figur, bin leider etwas schüchtern und suche deshalb auf diesem Weg einen netten Mann, zwecks fester Freundschaft. Ich hatte schon eine Anzeige aufgegeben, auf die sich aber leider niemand gemeldet hat. Ich bin nicht ortsgebunden und würde gern, wenn Du es wünschst, zu Dir ziehen. Nur Mut! Ruf bitte an über **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. 454566.

Zusammen ist man weniger allein! Stimmt oder? Wenn Du, männlich, passenden Alters bist, eine Gesprächspartnerin suchst, Aktivitäten magst, unternehmungsl. bist & nicht nur auf der faulen Haut liegst, dann lerne mich kennen. Bin eine rüstige Rentnerin, 72 Jahre, niveauvoll, attraktiv, die ebenso etwas von guter Hausmannskost versteht und die Gesellschaft e. netten Herrn sucht. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. K 6780.

Gemeinsam durchs Jahr! Ich bin Andrea, leider verw., arbeite als Kauffrau, stehe ganz allein da und suche einen lieben Mann (gern auch älter), dem ich alles sein möchte, was er sich wünscht. Bin 58/163/57, vielleicht etwas zu vollbusig, hübsch, fleißig, bescheiden, ehrlich und treu. Ich stelle keine hohen Ansprüche, Dein Aussehen ist mir nicht so wichtig, wenn Du es nur ehrlich meinst und gut zu mir bist. Bei Sympathie und Wunsch würde ich auch zu Dir ziehen. Ich warte auf einen Anruf von Dir. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. 1108583.

Helga, 79/162, schlanke Figur, verwitwet, v. B. Ärztin, hat schon fast alle Hoffnung, noch einmal e. lieben Lebensgefährten zu finden, aufgegeben, denn niemand ist da, der sie braucht. Dabei ist sie eine herzensgute, nette, adrette, gemütvoll und zärtliche, leider sehr einsame Frau, die gut kochen kann, firm in Haushalt und Garten, naturverbunden und tierlieb ist. Du wirst Dich freuen, wenn Du sie siehst und in deine Arme schließen kannst. Gern würde sie sich mit ihrem kleinen, neuen Auto bei Dir vorstellen. Welcher ehrliche, ältere Herr ist auch so allein und ruft an? **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. 1107462.

Eva, 74 J., Hobbygärtnerin, halte nichts von flüchtigen Abenteuern. Habe ein fröhliches Naturell, sehe sehr gut aus, durch den Tod meines Mannes allein und einsam, suche IHN, gern älter, ehrlich und verlässlich, würde auch zusammenziehen. Wichtig ist, dass wir uns Verstehen. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. G 6862.

Hübsche Krankenpflegerin Bärbel, E 70/162, zierlich, schlank, seit 20 Jahren allein, nicht ortsgebunden und sofort umzugsbereit, jünger aussehend, mit Herz und Humor, zärtlich, perfekt in Haushalt und Garten. Gern würde ich einen Mann verwöhnen (Alter egal) und ihm ein schönes Zuhause geben. Ich fahre Auto und möchte nicht länger allein sein. Bitte rufe an! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. KL 3112.

Suche einen netten Herrn bis 80 Jahre! Heidi, Mitte 60, habe als Krankenschwester gearbeitet. Mein Wunsch ist es, durch diese Anzeige einen lieben Menschen zu finden, der auch nicht mehr allein sein möchte, bin auch umzugsbereit. Mir ist es egal, ob Sie schlank oder kräftig sind, selbst eine kleine Behinderung würde mich nicht stören, nur sollten Sie es wirklich ehrlich meinen. Ich liebe ein gemütliches Heim, mag Volksmusik, und Wunsch würde ich auch zu Dir ziehen. Ich warte auf einen Anruf von Dir. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. G 6469.

Er sucht Sie

Robert, 36 Jahre, dunkler Typ, sportlich, mit gutem Job und trotzdem Zeit für dich. Ich möchte mit einem schönen Blumenstrauß mein Herz verschenken. Vielleicht an dich? Neugierig? Dann lass uns mehr bei einem Kaffee oder Abendessen, zu welchem ich dich selbstverständlich einlade, besprechen. Nur Mut! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. K 7082.

Hallo junge Frau, hier ist Christian, 39/186, ein Mann, der noch an so altmodische Dinge wie Treue, Zuverlässigkeit und gegenseitige Achtung glaubt. Ich bin ein Familienmensch und darum suche ich Dich. Wenn Du wie ich empfindest, dann lade ich Dich und Deine Kinder ein mich kennenzulernen. Ich warte auf Deinen Anruf. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. T 2926.

Attraktiver Sebastian, Anfang 40/191, mit normaler Figur, sportlich und stark, aber auch verschmust, suche eine liebevolle Frau, für eine glückliche Partnerschaft. Melde Dich einfach und das Glück lacht für uns. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. K 5640.

Junger Mann, 46 Jahre, nicht ortsgebunden, sucht nach einer sehr großen Enttäuschung wieder eine liebe, nette Frau für eine feste Beziehung, mit Interesse für Treue und vielseitige Unternehmungen. Bitte nur ernstgemeinte Anrufe. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. S 2844.

Dir wird nie langweilig sein mit Andreas, Anfang 50/182 cm groß, ein sportlicher, attraktiver Akademiker, sehr sympathisches Erscheinungsbild, NR, er ist ein Schöngest, einfühlsam und lebenserfahren, souverän in seinem Auftreten, beruflich in verantwortungsvoller Position. Seine Begeisterungsfähigkeit wirkt sehr erfrischend jung und er ist in allem ein Mann, den „Frau“ gerne anschaut. Er wünscht sich ein liebevolles inspirierendes Leben zu zweit. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. KL 2739.

Jens, 56 Jahre/1,78 cm, Malermeister, ein attraktiver, schlanker, sportlicher, dynamischer Mann, Humor und Optimismus gut ausgeprägt, Gefühlsmensch und rhythmischer Tänzer mit jungenhaftem Charme, schönem Wohnambiente, liebt die Berge und das Meer, sucht Nähe und Beständigkeit in einer ehrlichen Partnerschaft mit lebensbejahender Frau zwischen 50-60 Jahren. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. KL 3108.

Dipl. Ing., Dieter, 77 Jahre, NR. Vor zwei Jahren hatten wir Goldene Hochzeit, doch dann ein trauriger Schicksalsschlag... Jetzt bin ich Witwer und völlig allein. Jetzt suche ich eine liebe, gern auch ältere Frau, für alles Schöne im Leben. Bin ein gepflegter, total ehrlicher Mann, jünger wirkend, begeisterter Autofahrer, großzügig und nicht geizig, liebe Ausflüge, Reisen, Theater, Konzerte, Natur und auch mal schön Essen. In dieser schwierigen Zeit ist es so wichtig, dass man wieder einen lieben Menschen hat, mit dem man was unternehmen kann, mit dem man reden und auch lachen kann. Bitte haben Sie Mut und melden Sie sich! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. KC 2980.

Einfach mal treffen, vielleicht mögen wir uns! Polizeibeamter in Rente, Joachim, 67/178, um der Einsamkeit zu entfliehen, war ich letzten Monat mit Freunden verreist. Sie haben es gut gemeint, aber ich fühlte mich meistens wie das fünfte Rad am Wagen. Um das zu ändern habe ich mich nun mit großem Herzklopfen dazu entschlossen, mit Hilfe einer Kontaktanzeige, eine nette Frau, gern auch älter für die gemeinsame Freizeitgestaltung zu finden. Sich einfach ab und zu mal verabreden, sich nett unterhalten, und gemeinsam etwas unternehmen, das ist mein Wunsch. Ich bin jünger aussehend, gepflegt natürlich. Rufen Sie bitte an. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. K 6541.

Mitte 70, Mediziner in Rente, verw., junggeblieben an Geist und Seele, gesund und vital. Möchte nach jahrelanger Pflege meiner Frau wieder ins Leben zurück. Endlich wieder Ausflüge in der Umgebung mit dem Pkw machen, auch mal das Tanzbein schwingen und einen Gesprächspartner für alle Lebenslagen haben. Auch die Kultur sollte nicht zu kurz kommen. Ein „Muss“ sind für mich aber getrennte Wohnungen und trotzdem füreinander da sein. Bin Ihnen ein fürsorglicher Begleiter und Helfer in allen Lebenslagen. Bin NR/NT und ein leidenschaftlicher Autofahrer. Rufen Sie jetzt an! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. 726131.

Harald, 72 Jahre, verwitwet, solider Kfz. Meister i. R., gutaussehend, humorvoll und naturverbunden, hoffe auf diesem Weg eine liebe Frau, gern auch etwas älter, zu finden, die einen anständigen und treuen Partner sucht. Ich fahre Auto, habe eine schöne Wohnung, bin finanziell abgesichert und könnte Dir ein schönes Leben bieten. Dein Anruf wäre der Schlüssel zum Glück. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. KL 2551.

Ein Mannsbild zum Anlehnen! Frank, 62/183, selbständiger Handwerksmeister, hat eine aufgeschlossene Wesensart, ist Kultur- und Naturfreund, würde eventuell auch sein EFH verkaufen und zur Partnerin ziehen. Trau Dich! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. KL 3259.

Harald, 80 Jahre, ehemaliger Handwerksmeister, sucht liebe Kameradin für gemeinsame Unternehmungen. Bin verwitwet, unternehmungslustig, humorvoll und gesellig, sicherer Autofahrer, Kavaliere der alten Schule. Lege Wert auf Ehrlichkeit, bin finanziell abgesichert und freue mich auf deinen Anruf. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. G 4390.

Steffen, 58 Jahre, großer, schlanker, attraktiver Witwer, als Kampfmittelbesitzer mit verantwortungsvollem sehr gut bezahltem Job, fühle mich noch jung, bin gesellig, humorvoll und vor allem verständnisvoll, fahre sehr gerne Auto und würde meine Freizeit gern mit einer netten Frau in Freundschaft teilen. Rufen Sie an, wir können uns gern verabreden. **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. K 6649.

Hast Du heute schon gelacht? Mit mir kannst Du das jeden Tag! Er, 65/187, ehemaliger Bauunternehmer, verw., gutaussehend, unabhängig, lebt in guten Verhältnissen, möchte Dich gerne ohne unpersönliches Internet und blöde Mails finden! Lass uns ganz altmodisch telefonisch verabreden! **Ag. Kleeblatt Wittenberge, Tel. (03877) 9312973**; Nr. G 4186.

Wie geht's dir, Brandenburg?

Was wünschen Sie sich für Brandenburgs Zukunft?

Wo sehen Sie Handlungsbedarf? Nehmen Sie an unserer großen Umfrage* **Brandenburg Barometer** teil und sagen Sie uns, was für ein gutes Leben in der Region wichtig ist. Mit den Ergebnissen der Umfrage sammeln wir ein umfassendes Stimmungsbild der Menschen im Land Brandenburg. Beantworten Sie bis 28. Juli unseren Fragebogen, und helfen Sie mit, einen konstruktiven Blick nach vorn zu werfen.

Ihre Antworten lohnen sich gleich doppelt: Unter alten Teilnehmenden der Umfrage verlosen wir ein hochwertiges **E-Bike von Kalkhoff**, **7 Übernachtungen im Ostseebad Scharbeutz** sowie je **2 Tickets für Disney's HERCULES, KU'DAMM 59 – Das Musical** und die **BLUE MAN GROUP**.

Jetzt mitmachen! MAZ-online.de/barometer

Die große Brandenburg-Umfrage



BRANDENBURG BAROMETER

Was wünschen Sie sich für Brandenburgs Zukunft?

1. Potsdam-ebike.de

2. KRAUSHAAR Ferienwohnungen

3. Disney HERCULES

4. KU'DAMM 59 DAS MUSICAL

5. BLUE MAN GROUP BERLIN

Stage ENTERTAINMENT

* Umfragedaten werden anonym erfasst

Märkische Allgemeine MAZ

Ab August kein Zug mehr von Wittenberge nach Karstädt und Ludwigslust

Bahnspernung Berlin – Hamburg: Vollsperrungen schon in diesem Jahr – eingleisig zwischen Brieselang und Wittenberge



OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Ab August fährt auf der Bahnstrecke Berlin – Hamburg kein Zug mehr von Wittenberge nach Karstädt und Ludwigslust. Auch zwischen Brieselang und Wittenberge gibt es schon bald Einschränkungen. Welche das sind, erfahren Sie hier.

Auf den Nordwesten von Brandenburg mit Neustadt, Wit-

tenberge, Brieselang und Nauen kommt mit der Generalsanierung der Bahnstrecke Hamburg – Berlin im nächsten Jahr ein Mammutprojekt zu. Und schon in diesem Jahr gibt es die ersten Einschränkungen für Bahnreisende.

Das geht aus einer Anfrage hervor, die der Bundestagsabgeordnete Christian Görke (Die

Linke) an die Bundesregierung richtete. Aus den Antworten des Bundesverkehrsministeriums ist ersichtlich, dass es auf dem Abschnitt zwischen Brieselang und Wittenberge schon ab dem 16. August dieses Jahres Einschränkungen geben wird. Dieser Streckenabschnitt wird ab dann nämlich für vier Monate nur eingleisig befahrbar sein.

Damit wird es zu deutlichen Einschränkungen im Takt auf der Strecke kommen. Welche das sind, wurde nicht mitgeteilt.

Görke fordert hier deshalb schnellstmöglich Klarheit, mit welchen Einschränkungen die Pendlerinnen und Pendler schon in diesem Jahr rechnen müssen und wie ein möglicher Ersatzverkehr organisiert wird.

Wegen einer Großbaustelle fallen 2024 viele Züge der Linie RE 8 in Teilabschnitten aus.
Foto: Jonas Bickel

„Immerhin geht es ja schon in zwei Monaten los. Wir brauchen nicht nur Ankündigungen, sondern konkrete Pläne“, so Görke.

In der Begründung für die vorzeitigen Sperrungen in diesem Jahr heißt es, dass sie für die Instandhaltung der Infrastruktur erforderlich sind. Betroffen sind in Brandenburg der Abschnitt Brieselang – Wittenberge vom 16. August bis 14. Dezember. Die eingleisige Sperrung betrifft den Bereich zwischen Neustadt und Wittenberge.

Ebenso betroffen ist im gleichen Zeitraum der Abschnitt zwischen Wittenberge und Ludwigslust. Allerdings wird dann zwischen Wittenberge und Karstädt auch nicht mehr eingleisig gefahren. Das gilt ebenso für die Strecke zwischen Wittenberge und Ludwigslust, wo die Vollsperrung nicht im August, sondern etwas später, am 6. Oktober, beginnt.

Noch nicht klar sei laut Görke indes, wie der Ersatzverkehr dafür finanziert wird. Denn nach wie vor sei die Finanzierung sowohl für dieses Jahr als auch bei der Komplettsperrung im nächsten Jahr unklar. Bisher waren die Länder zuständig. Der Vermittlungsausschuss von Bundestag und Bundesrat sei jedoch kürzlich zu dem Ergeb-

nis gekommen, dass die Länder 50, der Bund 40 und die Bahn zehn Prozent der Kosten tragen sollen, informiert Görke. Allerdings lasse sich das Verkehrsministerium ein Hintertürchen öffnen. Denn die Gelder vom Bund würden unter dem Finanzierungsvorbehalt stehen.

„Immerhin geht es ja schon in zwei Monaten los. Wir brauchen nicht nur Ankündigungen, sondern konkrete Pläne.“

Christian Görke
Bundestagsabgeordneter

„Angesichts des Haushaltschaos im Bund habe ich so meine Zweifel, ob nicht doch die Kommunen und das Land am Ende auf den Kosten sitzen bleiben“, sagt Görke. Bundesfi-

nanzminister Christian Lindner (FDP) habe in Görkes Augen derzeit alles andere als Spenderhosen an. Das würden die aktuellen Einsparungen im Verkehrsministerium von 20 Prozent bei den Autobahnen deutlich zeigen. „Brandenburg darf sich nicht über den Tisch ziehen lassen und muss auf die 40 Prozent der Ersatzverkehrsfinanzierung vom Bund bestehen“, sagt Görke. Und er fügt an: „Es braucht für die tausenden Pendlerinnen und Pendler einen auskömmlich finanzierten Ersatzverkehr, der pünktlich und zuverlässig fährt.“

Nach Angaben der Deutschen Bahn sind mit der Generalsanierung und den daraus resultierenden Sperrungen täglich bis zu 30 000 Reisende im Fern- und Regionalverkehr sowie der Schienengütertransport konfrontiert. Schwer betroffen sind noch in diesem Jahr vor allem Pendler und Reisende aus Wittenberge, Büchen und Ludwigslust, weil diese Bahnhöfe als Zwischenhaltestellen für den Schienenverkehr ersatzlos entfallen.

Der Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) arbeitet gegenwärtig an der Konzeption eines Ersatzverkehrs, wie VBB-Sprecher Joachim Radünz auf MAZ-Anfrage mitteilte. „Der Fahrplan wird veröffentlicht, sobald er kommunizierbar ist. Derzeit können wir keinen Termin nennen“, so Radünz. Mit dem Ersatzverkehr soll gewährleistet werden, dass Pendler und Schüler weiterhin an ihr Ziel kommen, ohne das Auto nehmen zu müssen.

Der VBB plant auch Umleiterzüge, wo sie möglich sind. Dafür konstruiere die DB Infra GO gerade einen Plan im Rahmen der Jahresfahrplanerstellung für 2025. Die betroffenen Landkreise seien an den Planungen und der Suche nach Lösungen für die Pendler und Reisenden beteiligt, heißt es vom VBB. *Sandra Bels*

Gesundheit

ANZEIGE

+++ NEU AUS DER APOTHEKE +++

Neues Apotheken-Kollagenprodukt erfüllt diese 5 Experten-Kriterien

Wie Sie das richtige Präparat finden

Der Markt ist geradezu überschwemmt mit Kollagenprodukten, denn das Allrounder-Protein ist an der Festigkeit von Haut, Knochen, Sehnen und Bindegewebe beteiligt. Doch was ist dran an dem Hype? Wir verraten, worauf Sie beim Kauf eines Kollagenprodukts achten sollten und welches neue Kollagenpulver Gesundheitsexperten begeistert.

Aktuell feiern Millionen Menschen Kollagen, und das nicht umsonst: Kollagen macht circa 30 Prozent des gesamten Proteingehalts im Körper aus und bildet die Grundlage für Haut, Sehnen, Bänder, Knochen und Knorpel. Aber ab einem Alter von nur 25 Jahren lässt die natürliche Kollagenproduktion nach, die Folge: Faltenbildung im Gesicht sowie eine nachlassende Festigkeit der Haut, Muskeln, Knochen und Gelenke. Gelenke könnten außerdem anfälliger für Verletzungen oder Abnutzung sein. Hochwertige Präparate können die Kollagenzufuhr ergänzen, doch wie erkennt man ein solches?



5 Qualitätskriterien für hochwertiges Kollagen

- 1 Kollagen von grasgefütterten Rindern gilt als bevorzugte Quelle aufgrund seiner Reinheit und Qualität, achten Sie unbedingt auf das „Grassfed“-Siegel.
- 2 Durch schonende Verarbeitungsmethoden bleibt die Bioverfügbarkeit erhalten, die für eine effiziente Aufnahme im Körper wichtig ist.

- 3 Qualitativ hochwertige Produkte werden durch Zertifizierungen und Prüfsiegel unabhängiger Organisationen bestätigt.
- 4 Durch eine hohe Bioverfügbarkeit kann der Körper das Kollagen optimal nutzen.
- 5 Zusätzlich zu Kollagen sollten synergistische Inhaltsstoffe wie Vitamin C enthalten sein, die die Kollagensynthese erhöhen.¹

Das empfehlen Gesundheits-experten

Das Premium-Kollagen von pureSGP begeistert Gesundheits-experten, da es alle fünf Qualitätsmerkmale erfüllt. Hergestellt wird das Produkt, anders als viele andere Kollagenpräparate, von einem pharmazeutischen Unternehmen in Deutschland unter höchsten Qualitätsstandards und in deutscher Apothekenqualität. Das Präparat enthält Kollagenpeptide von grasgefütterten Rindern aus Weidehaltung, welche leicht verdaulich sind und aus hochwertigen und kollagenreichen Materialien hergestellt werden. Die SOLUGEL®-Kollagenpeptide werden durch ein streng kontrolliertes Verfahren gewonnen, das durch seine einzigartige Biotechnologie eine konstant erstklassige Qualität sicherstellt.

pureSGP Kollagen Peptide überzeugt

Das Kollagenpulver enthält neben dem essenziellen Vitamin C weitere wertvolle Nährstoffe für Knorpel, Knochen, Muskeln, Bindegewebe, Haut, Haare und Nägel* – für einen starken und schönen Körper! pureSGP Kollagen Peptide überzeugt außerdem durch seine unkomplizierte Anwendbarkeit. Einfach die benötigte Menge in Tee, Kaffee, Joghurt, Smoothies oder Suppen einrühren und genießen. Denn anders als die meisten Kollagenpulver ist pureSGP Kollagen Peptide gut löslich und geschmacksneutral. Es wird ein Verzehr



Das Kollagenpulver von pureSGP kann den Körper ganzheitlich von innen unterstützen.

von mindestens 12 Wochen empfohlen. Erworben werden kann das Präparat in der Apotheke oder online. Sollte Ihre Apotheke das Produkt nicht vorrätigen haben, kann es in wenigen Stunden bestellt werden.

NUR IN DER APOTHEKE ERHÄLTlich

Für Ihre Apotheke:

pureSGP

KOLLAGEN PEPTIDE
(PZN 19120155)

Das Produkt ist ganz neu. Sollte Ihre Apotheke das Produkt nicht vorrätig haben, kann es sofort bestellt werden, zur Abholung am gleichen Tag.

¹Pullar JM et al. The Roles of Vitamin C in Skin Health. *Nutrients*. 2017 Aug 12;9(8):866 • *Gemäß Test bei Welt der Gesundheit, zu finden unter: <https://welt-der-gesundheit.net/vergleichen-verkosten-vergoettern-neues-kollagenpulver-ist-testsieger/> • *Vitamin C trägt zu einer normalen Kollagenbildung für eine normale Funktion der Blutgefäße, Haut, Knochen und Knorpel bei, Zink trägt zum Erhalt normaler Knochen, Haut und Nägel bei, Biotin trägt zum Erhalt normaler Haut und Haare bei, Vitamin D trägt zum Erhalt einer normalen Muskelfunktion bei, Kupfer trägt zum Erhalt von normalem Bindegewebe bei.